

Sektion Aarau
Schweizer Alpen-Club SAC
Club Alpin Suisse
Club Alpino Svizzero
Club Alpin Svizzer



«Die Rote Karte»

sac-aarau.ch

Nr. 1 Januar/Februar 2015



Vereinsmitglieder, meldet euch als:

- **Hüttenchefin/Hüttenchef**
- **Chefin/Chef Ressort Medien**
- **Geschäftsführerin/Geschäftsführer der Sektion**
- **Mitglied Hüttenkommission**
- **Verantwortliche(r) für die Rote Karte**

Hüttenchef/Hüttenchefin Ist verantwortlich für die Führung der Hüttenwartin. Die Kommunikation mit ihr und ihrem Partner ist eine ganz wichtige Aufgabe. Die Aufsicht über die Erledigung der Arbeiten auf der Hütte ist im Pflichtenheft geregelt. Besuche auf der Hütte sind in einem Ausmass erwünscht, wie es die Hüttenkommission definiert. Wichtige Termine auf der Hütte sind: Frondienst (Inbetriebnahme im Frühsommer), Hüttenschluss (Ausserbetriebnahme im Herbst). Diese Position bedingt grundsätzlich die Mitgliedschaft im Vorstand. Weitere Auskünfte erteilt der Präsident.

Chefin/Chef Ressort Medien Grundsätzlich suchen wir jemanden, der oder die für das Ressort die Gesamtverantwortung übernimmt. Es besteht auch die Möglichkeit, anstelle der Gesamtverantwortung Medien die Betreuung der Roten Karte zu übernehmen. Der Einsitz im Vorstand wird innerhalb des Ressorts mit dem Vizepräsidenten abgesprochen. Weitere Auskünfte erteilt der Vizepräsident.

Heiz- und Regeltechnik

Bernhard Hächler AG

Tel. 062 842 79 25 heizung.service@bluewin.ch

Wir können auch Heizungen reparieren!
Optimierung bestehender Heizungen.
Produkte- und brennstoffunabhängige Beratung
beim Ersatz Ihrer Heizung

- Service und Reparaturen
- Optimierungen
- Öl-, Gas-, Holzheizungen
- Wärmepumpen
- Regelungen
- Solaranlagen
- Kompletter Heizungsservice
- Störungsbehebungen

Geschäftsführer/Geschäftsführerin Wir suchen jemanden für die Übernahme der Aufgaben der „alltäglichen“ Geschäftsführung. Das Amt kann als Vorstandsmitglied wahrgenommen werden oder als Geschäftsführer/Geschäftsführerin ohne Vorstandsaufgabe, aber mit Präsenz an der Vorstandssitzung. Aufgaben könnten gemäss einer ersten provisorischen Erfassung sein: Terminkontrolle für den Vorstand; Einladungen; alltäglicher Schrift- und Mailverkehr; telefonischer Verkehr (z.B. Handy); Protokollführung Vorstand; Führung Pendenzenliste; Anleitung für Mutationen der Mitglieder; Briefkopf, Büromaterialien, Büroinfrastruktur; Anfragen beantworten; Kontakt mit ZV; Ehrungen vorbereiten; evtl. Tourenberichte aufschalten. Dieses Pflichtenheft ist aber in Absprache mit dem Vorstand durchaus flexibel zu handhaben. Wir erwarten einen schrittweisen Aufbau dieser Geschäftsstelle.
Weitere Auskünfte erteilt der Präsident.

Mitglied Hüttenkommission Die GV 2014 hat den Vorstand beauftragt, eine Hüttenkommission zu bilden. Diese Kommission besteht im Moment aus 4 Mitgliedern. Ab 2015 wird ein Mann oder eine Frau als Hüttenchef/Hüttenchefin gesucht (siehe oben). 1-3 Mitglieder werden zusätzlich gesucht, um die offenen Ressorts in der Hüttenkommission zu besetzen. So wird jemand gesucht, der die Zugangswege zur Chelenalphütte betreut.
Weitere Auskünfte erteilt der Präsident.

Verantwortliche(r) Redaktor für die Rote Karte Es besteht die Möglichkeit, anstelle der Gesamtverantwortung für das Ressort Medien die Betreuung der Roten Karte zu übernehmen. Der Einsitz im Vorstand wird innerhalb des Ressorts mit dem Vizepräsidenten des Vereins abgesprochen.
Weitere Auskünfte erteilt der Vizepräsident.

Beat Blattner, Präsident
079 329 01 56

Beat Hollenstein, Vizepräsident
079 129 29 38

HOLZBAU

Gebrüder Wehrli
5024 Küttigen



Hauptstrasse 51
Telefon 062 827 36 04
Telefax 062 827 36 06
info@holzbau-wehrli.ch
www.holzbau-wehrli.ch

Andreas Wehrli
Eidg. Dipl. Zimmerpolier
079 282 68 50

Daniel Wehrli
Schreiner/G.R.
079 332 87 47

10 Mitarbeiter im Bereich

- Neubauten
- Umbauten
- Minergie
- Dachstühle
- Fertigparkett
- Fenster und Türen
- Schränke
- Reparaturen



«Die Rote Karte»

Clubnachrichten für die Mitglieder

Schweizer Alpen-Club SAC
Sektion Aarau, 5001 Aarau
www.sac-aarau.ch
info@sac-aarau.ch
Postcheckkonto: 50-619-1
IBAN: CH62 0900 0000 5000 0619 1
(BIC: POFICHBEXXX für Ausland)

Nr. 1 Januar/Februar 2015

Redaktion (ad interim)

Beat Hollenstein, 062 822 55 03
beat.hollenstein@sac-aarau.ch

Layout

Fritz Gebhard, 062 827 15 18
fritz.gebhard@sac-aarau.ch

Inserate

Verena Köpfli, 062 824 40 68
verena.koepfli@sac-aarau.ch

Druck

Druckerei Mäder AG, 5033 Buchs

Redaktionsschluss

Inserateannahmeschluss

Nr. 2/2015 1. Februar 2015
Nr. 3/2015 1. April 2015
Nr. 4/2015 1. Juni 2015
Nr. 5/2015 1. August 2015
Nr. 6/2015 1. Oktober 2015
Nr. 1/2016 1. Dezember 2015

Mitgliederverwaltung

Adressänderungen

Christian Messerli, 062 891 33 58
christian.messerli@sac-aarau.ch

Website, Sektion: www.sac-aarau.ch

Website/Droptours

Adrian Spiess, 062 546 07 22
adrian.spieess@sac-aarau.ch

Tourenberichte

Hansrudolf Lüscher, 062 776 43 51
hansrudolf.luescher@sac-aarau.ch

Dropbox: Florian Stoller, s. unten

Website, JO: www.joaarau.ch

Florian Stoller, 062 891 64 12
florian.stoller@sac-aarau.ch

Klubhaus Irehägeli

sac-aarau.ch/huetten



Auskunft und Reservation:
Peter Widmer 062 776 10 15

Inhalt

Touren und Anlässe.....	5
Sektionstouren	5
Voranzeigen	21
Familienbergsteigen FaBe	23
Voranzeige	25
Kinderbergsteigen KiBe	25
Jugendorganisation JO	29
Frauengruppe	29
Voranzeige	29
Seniorengruppe 1A	30
Seniorengruppe 1B	30
Voranzeige:	31
Seniorengruppe 2	31
Mitteilungen	32
Abschied von Werner Wyssmann	32
Präsidentenkonferenz vom 8. November 2014	32
Verantwortlichkeiten Ressort Medien	33
Adrian Spiess	33
Verdankung an unsere Inserenten	33
Neumitglieder	34
Austritte	34
Geburtstage	34
Todesfälle	34
Berichte über Touren und Anlässe	35
Arpelistock	35
Glarner Kulturwochenende	36
Albristhorn – Ammertenspitze	37
Rigi Kulm–Gersauer Stock/Vitznauer Stock–Vitznau ...	39

Umschlagabbildung

Wetterstimmung beim Rifugio Val d'Ayas, Foto: Sven Matthias

Sektionstouren

02.01.2015 Redertengrat, 2210 m

Skitour Bernhard Meichtry, P 062 824 68 10, M 079 769 17 44
Anforderungen WS, B
Auf-/Abstieg, MZ 1300 Hm, 4–5 Std. Aufstieg, Abfahrt wie Aufstieg oder ähnlich.
Reiseroute Aarau–Wägitalersee (Hinter Bruch, 918 m)
Unterk./Verpfl. Aus Rucksack
Kosten 50.– Reisekosten und Leitung
Karten 1153, Klöntal / 236S
Durchführung Kontakt durch TL, nur bei Absage
Treffpunkt 02.01.2015, 07:30 / P. N1 Kölliken, oder nach individueller Absprache
Route / Details Ab Kölliken Autobahn Parkplatz, oder nach individueller Absprache.
Fahrt zum Wägitalersee (Hinter Bruch, 918 m).
Ausrüstung Skitourenausrüstung (Sonde, Schaufel, LVS, Harscheisen)
Anmeldung Internet; Anmeldeschluss 01.01.2015

03.01.2015 Rossstock, 2461 m

Skitour Tobias Wullschleger, M 079 605 90 90
Anforderungen WS, A
Auf-/Abstieg, MZ Auf 800 Hm, ab 1350 Hm bzw. 750 Hm bei ungünstigen Verhältnissen
Reiseroute PW
Unterk./Verpfl. Aus Rucksack
Kosten 65.– inkl. LSB-Bergfahrt
Karten 1172 Muotatal, 246S Klausenpass
Durchführung Per E-Mail am 01.01.2015 durch TL
Treffpunkt 03.01.2015, 06:30 / Bhf Aarau, Parkplätze vor der Apotheke
Zusatzinfo Bei ungünstigen Verhältnissen CHF 7 zusätzlich für LSB-Talfahrt.
Ausrüstung Skiausrüstung, Sonde, Schaufel, LVS
Anmeldung Internet; Anmeldeschluss 31.12.2014

03.01.2015 Einsteigertour: Churer Joch, 2030 m

Schneeschuht. Niklaus Egloff, P 044 926 49 61, M 079 407 52 07
Anforderungen WT2, A
Auf-/Abstieg, MZ Tschierstschien–Furgglis–Churer Joch, Aufstieg 700 m, MZ 2 1/2 Std.
Churer Joch–Foppa–Parpan Abstieg 600 m, MZ 1 1/2 Std.
Reiseroute ÖV Aarau–Chur–Tschierstschien / Parpan–Aarau
Unterk./Verpfl. Start und Ziel: Gasthaus, ZV aus dem Rucksack
Kosten 64.– Basis Halbtax
Karten 248 T Prättigau
Durchführung 31.12.2014 TL
Treffpunkt 03.01.2015, 06:53 / Bhf. Aarau
Route / Details Tschierstschien–Churer Joch 2030 m–Parpan
Ausrüstung kompl. Schneeschuhtouren-Ausrüstung (LVS, Schaufel, Sonde)
Anmeldung Telefonisch, Internet; Anmeldeschluss 31.12.2014

07.01.2015 Konditionstraining – Tut gut nach den Feiertagen

Anlass Vreni Köppli, M 079 487 59 45
Reiseroute Umkleide–Turnhalle–Dusche–Ankleide–Schlummertrunk
Kosten 2.– Fr. ins Kässeli für ?
Treffpunkt 07.01.2015, 20:30 / Aarau, Schanzmättelistr., oberhalb PP Schanz

Route / Details	Sitzen dir die Feiertage noch in den Knochen? Bei uns kannst du abschalten und den Kopf „verlüften“. Mit Aufwärmen, Kraftübungen, Spielen etc. lassen wir den Stress vor der Tür. Und wenn du magst, kommst du anschl. auf einen Schlummertrunk mit. – Keine Anmeldung erforderlich.
Zusatzinfo	Wir freuen uns auf dich, komm und schau rein. Wenn's dir gefällt bleib dabei und geniesse das fröhliche Zusammensein.

09.01.2015 Monatsversammlung mit Vortrag von Raphael Wellig, „Berge der Welt“

Anlass Beat Hollenstein, P 062 822 55 03, M 079 129 29 38
 Treffpunkt 09.01.2015, 19:30 / Rest. Traube, Küttigen

10.01.2015 Firzstock, 1923 m

Skitour Beatrix Eisenhut, P 062 893 23 04, M 079 234 14 61

Anforderungen WS, A

Auf-/Abstieg, MZ 1200 HM, ca. 4 Stunden

Reiseroute PW

Kosten 50.–

Karten 11234/ 1154

Treffpunkt 10.01.2015, 07:00 / Lenzburg oder Aarau, je nach Teilnehmer

Route / Details Aufstieg von Obstallden über Hüttenberge zum Gipfel

Zusatzinfo Auskunft über die Durchführung: 09.01.2015, 19:00–20:00 unter 079 234 14 61 oder 062 893 23 04

Ausrüstung Vollständige Skitourenausrüstung inkl. Sonde, LVS, Schaufel, Harscheisen

Anmeldung Telefonisch, schriftlich, Internet; Anmeldeschluss 08.01.2015

10.–11.01.15 Schneeschuhtour bei der Lidernen Hütte, neues Datum

Schneeschuhtour Peter van Dijke, P 062 842 12 45, M 079 252 17 93

Anforderungen WT3, B

Reiseroute ÖV

Unterk./Verpfl. Lidernen Hütte

Kosten 90.– Basis Halbtax

Karten 1172

Route / Details Bei der Lidernen Hütte stehen uns verschiedene Schneeschuhtouren zur Verfügung. Zum Beispiel Rosstock (2288 müM) oder Hagelstock (2181 müM).

Ausrüstung Komplette Schneeschuhtourenausrüstung

Anmeldung Telefonisch, schriftlich, Internet

11.01.2015 Zeglingerfahrt mit Thomas Fuhrer, die Aussichtsreiche

Anlass Thomas Fuhrer, P 062 724 18 88, M 077 497 02 73

Anforderungen –, B

Auf-/Abstieg, MZ Vormittags: 860 Hm Aufstieg, 780 Hm Abstieg. Nachmittags: 180 Hm Aufstieg, 260 Hm Abstieg. MZ total 6,75 Std.

Reiseroute Aarau SBB ab 5,40 via Olten nach Läfelfingen. Retour Gelterkinden SBB ab 16.59 oder 17.37

Unterk./Verpfl. Naturfreundehaus Schafmatt, Mittagessen Rest. Rössli, ZV aus dem Rucksack

Kosten 10.– Basis Halbtax, Billett bitte selber lösen

Karten LK 1088, 1068

Durchführung Alle Angemeldeten erhalten am Vorabend ein Mail mit letzten Infos.

Treffpunkt 11.01.2015, 05:35 / Bahnhof Aarau, Perron 6

Route / Details Sehr früher Aufbruch in die Dunkelheit (die frühere Verbindung Aarau ab 6.14 gibt es nicht mehr), daher mit Stirnlampe! Von Läfelfingen auf den Wisenberg (1001 m, 26 m hoher Aussichtsturm) und über Wisen–Leutschenberg zum Naturfreundehaus Schafmatt (Znünihalt), wo wir gegen 10.30 die Baselbieter und die anderen Aarauer SAC-ler treffen. Anschliessend gemeinsame Wanderung

nach Zeglingen, MZ ca. 4,5 Std. Nach dem Mittagessen via Kilchberg–Rünenberg–Thürnerflue in 2,25 Std. nach Gelterkinden.

Zusatzinfo Die Zeglingerfahrt ist DIE Gelegenheit, eine schöne Tradition unserer Sektion zu erleben. Die Sektion Aarau ist Patin der Sektion Baselland und seit 1922 treffen wir uns jährlich (mit einer Ausnahme) mit den Kameradinnen und Kameraden ennet dem Jura. Im Naturfreundehaus Schafmatt finden wir uns zur Begrüssung ein, um nach einer Stärkung gemeinsam nach ca. 1 Std. Wanderzeit im Rest. Rössli in Zeglingen das Mittagessen einzunehmen. Der Anlass ist auch eine ausgezeichnete Chance für Neumitglieder, Bekanntschaften zu schliessen, oder für „Alteingessene“, Beziehungen aufzufrischen. Mittagessen um 12.30 Uhr im Rest. Rössli, Zeglingen BL, 3-Gang-Menu inkl. Kaffee Fr. 30.–.

Ausrüstung Stirnlampe, gute Schuhe, je nach Wetterprognosen Regenschutz.

Anmeldung Telefonisch, Internet; Anmeldeschluss 05.01.2015

11.01.2015 Zeglingerfahrt; Kurz und bündig auf der Nordseite

Anlass Beat Blattner, P 062 822 09 71, M 079 329 01 56

Anforderungen T2, A

Auf-/Abstieg, MZ Abstieg nach Zeglingen ca. 300 Hm. Marschzeit ca. 3–3.5 h in drei Etappen

Reiseroute Aarau ab ca. 8.15, Salhöhe an 20 min später; Rückkehr Tecknau ab ca. 16 oder 17 Uhr, Aarau an 26 min später

Unterk./Verpfl. ZV aus Rucksack, Naturfreundehaus Schafmatt, Mittagessen Rest. Rössli

Kosten 10.– Basis Halbtax

Durchführung Tour findet bei jeder Witterung statt!

Treffpunkt 11.01.2015, 08:00 / Busbahnhof Aarau

Route / Details Annähernd flache Route von der Saalhöhe durch den Nesselgraben zur Sternwarte und zum Naturfreundehaus. Abstieg nach Zeglingen je nach Wetterlage! Ca. 2–2.5 h.

Zusatzinfo Rückmarsch über Kirchberg, Rünenberg nach Tecknau (ca. 1 h)

Die Zeglingerfahrt ist DIE Gelegenheit, eine schöne Tradition unserer Sektion zu erleben. Die Sektion Aarau ist Patin der Sektion Baselland und seit 1922 treffen wir uns jährlich (mit einer Ausnahme) mit den Kameradinnen und Kameraden ennet dem Jura. Im Naturfreundehaus Schafmatt finden wir uns zur Begrüssung ein, um nach einer Stärkung gemeinsam nach ca. 1 Std. Wanderzeit im Rest. Rössli in Zeglingen das Mittagessen einzunehmen. Der Anlass ist auch eine ausgezeichnete Chance für Neumitglieder, Bekanntschaften zu schliessen, oder für „Alteingessene“, Beziehungen aufzufrischen. Mittagessen um 12.30 Uhr im Rest. Rössli, Zeglingen BL, 3-Gang-Menu inkl. Kaffee Fr. 30.–

Ausrüstung Dem Wetter angepasste, gute Schuhe, Regenschutz und bei kaltem Wetter Handschuhe

Anmeldung Internet; Anmeldeschluss 05.01.2015

11.01.2015 Zeglingerfahrt – auf zwei Rädern

Anlass Vreni Köpfl, M 079 487 59 45

Anforderungen WS, B

Auf-/Abstieg, MZ Staffelegg–Schafmatt ca. 1 Std. 30, Schafmatt–Zeglingen ca. 40 Min., auf ca. 500 Hm, je nach Route (Zeit und Hm sind grosszügig berechnet).

Reiseroute Staffelegg Passhöhe beim Restaurant–Benkerjoch–Salhöhe–Schafmatt–Zeglingen. Retour siehe unten.

Unterk./Verpfl. Naturfreundehaus Schafmatt, Mittagessen Rest. Rössli Zeglingen, ZV aus dem Rucksack

Kosten 30.– Fr. Mittagessen exkl. Getränke

Treffpunkt 11.01.2015, 09:00 / Staffelegg Passhöhe PP Restaurant

Route / Details Staffelegg Passhöhe, der Strasse entlang zum Herzberg, auf Waldfahrwegen über das Benkerjoch zur Salhöhe. Je nach Verhältnis nordwärts über Nesselgraben zur Schafmatt oder Rtg. Barmelweid über die Rohrerplatte zur Geissflue – retour und über den Zickzack-Weg zum Naturfreundehaus. Nach Zeglingen

Zusatzinfo	über Romatten–Leutschenberg–Erlimatt–Zeglingen. Retour: nach Tecknau–Bhf weiter mit dem Zug – wer noch Power hat über Schafmatt–Geissflue(grat)–Salhöhe–Hard–Herrenmatt zur Benkenstr.–Küttigen–Aarau und ab in die Wärme Die Zeglingerfahrt ist DIE Gelegenheit, eine schöne Tradition unserer Sektion zu erleben. Die Sektion Aarau ist Patin der Sektion Baselland und seit 1922 treffen wir uns jährlich (mit einer Ausnahme) mit den Kameradinnen und Kameraden ennet dem Jura. Im Naturfreundehaus Schafmatt finden wir uns zur Begrüssung ein, um nach einer Stärkung gemeinsam nach ca. 1 Std. Wanderzeit, im Rest. Rössli in Zeglingen, das Mittagessen einzunehmen. Der Anlass ist auch eine ausgezeichnete Chance für Neumitglieder Bekanntschaften zu schliessen oder für „Alteingesessene“ Beziehungen aufzufrischen. Mittagessen um 12.30 Uhr im Rest. Rössli, Zeglingen BL, 3-Gang-Menu inkl. Kaffee Fr. 30.–. Jede Anmeldung wird rückbestätigt, erhältst du keine, dann frage bitte nach, vielleicht ist deine Anmeldung nicht am Zielort angekommen.
Ausrüstung	Fahrttüchtiges, wenn möglich voll gefedertes Mountainbike, Licht, dem Wetter angepasste Kleidung, Handschuhe/Mütze/Helm/Brille. Wichtig: trockene Ersatzkleider mitnehmen, es ist keine Dusche vorhanden, aber es hat Toiletten, wo du dich frisch und hübsch machen kannst :-)
Anmeldung	Telefonisch, schriftlich, Internet; Anmeldeschluss 05.01.2015

11.01.2015	Brisen, 2404 m, ausgebucht
Skitour	Martin Knechtli, P 062 777 29 80, M 079 465 37 42
Anforderungen	ZS, B
Auf-/Abstieg, MZ	Ca. 1300 Hm, ca. 6–7 Std. unterwegs.
Reiseroute	PW
Unterk./Verpfl.	Rucksackverpflegung
Kosten	60.–
Karten	2455 Stans
Durchführung	10.1.2015, 18–19 Uhr, Tel an TL 062 777 29 80
Treffpunkt	11.01.2015, 06:30 / Bhf Aarau, P bei Apoth.
Route / Details	Von Dallenwil mit dem Seilbähnli nach Niederrickenbach, weiter mit den Skis zum Steinalper Jochli, dann den sehr steilen Osthang querend und spitzkehrend hinauf in den Sattel zum Skidepot und zu Fuss, ev. mit Steigeisen auf den Gipfel. Der Brisen ist nur bei sicheren Verhältnissen machbar. Auf mögliche Gefahren bezogene Machbarkeitsprognose: 30%

Zusatzinfo	Bei örtlich gefährlicher Lawinenlage gehen wir vom selben Ausgangspunkt auf den Glattegrat und nach Möglichkeit zu Fuss, ev. mit aufgeschnallten Ski via Grat auf den Risetenstock 2290 m.
Ausrüstung	Komplette Skitourenausrüstung, Steigeisen.
Anmeldung	Telefonisch, Internet; Anmeldeschluss 08.01.2015



schön
COIFFEURSALON

Damen- und Herrensalon | Elisabeth Nigg
Aarauerstrasse 38 | 5033 Buchs AG | 062 822 28 54
Herren ohne Voranmeldung | Montag geschlossen
Dienstag–Freitag 7.30–18.00 | Samstag 7.30–13.00

14.01.2015**Konditionstraining – Bliib fit mach mit**

Anlass Vreni Köpfl, M 079 487 59 45
 Reiseroute Umkleide–Turnhalle–Dusche–Ankleide–Schlummertrunk
 Kosten 2.– Fr. ins Kässeli für ?
 Treffpunkt 14.01.2015, 20:30 / Aarau, Schanzmättelstr., oberhalb PP Schanz
 Route / Details Mit neuem Vorsatz ins 2015? Hier hast du eine gute Möglichkeit dazu: Von 20.30 bis 22.00 Uhr werden wir uns mit Aufwärmen, Kraftübungen, Spielen etc. in Form halten. Wer will, kommt anschl. zum Ausklingen des Abends zu einem Schlummertrunk mit.–Keine Anmeldung erforderlich.

17.01.2015**Wintertourenleiter-Fortbildungskurs mit Bf, LVS/Lawinen**

Ausbildung Bernhard Meichtry, P 062 824 68 10, M 079 769 17 44
 Anforderungen –, A
 Reiseroute PW oder Kleinbus
 Karten 1291, Engelberg / 2455, Stans
 Durchführung beim TL, Bernhard Meichtry
 Treffpunkt 17.01.2014, 07:00 / Kölliken Autobahn Parkplatz
 Route / Details Ab Kölliken Autobahn Parkplatz, oder nach individueller Absprache. Fahrt nach Oberrickenbach, Bannalp, Berghotel Urnerstaffel. Reserviert für Tourenleiter, welche aktiv beim SAC Aarau Wintertouren leiten (oder zukünftig leiten möchten) und für Tourenleiterkandidaten Winter. (Skitouren / Snowboardtouren / Schneeschuhtouren)
 Zusatzinfo Bei Fragen und für weitere Informationen gebe ich gerne Auskünfte. Der Kurs beinhaltet neben einem LVS-Repetitorium, Mehrfachverschüttung, verschiedene LVS, Schaufeltechnik, Lawinenkunde, usw. Nur wer immer wieder geübt hat, wird im Ernstfall die nötigen Routine haben, seine Bergkameraden innert kürzester Zeit aufzufinden (Werner Munter). Am Sonntag werden einige TL's für die Ausbildung der Sektionsmitglieder eingesetzt. Unterkunft: Berghotel Urnerstaffel, Bannalp, mit HP.
 Ausrüstung vollständige Skitourenausrüstung resp. Schneeschuhtourenausrüstung (resp. Snowboardtourenausrüstung), inkl. LVS, Schaufel und Sonde; Persönliches Tourenplanungsmaterial; Kompass, Höhenmesser & Karte.
 Anmeldung Internet; Anmeldeschluss 10.01.2015

18.01.2015**Ättenberg, 1604 m (Fribourger Voralpen)**

Schneeschuht. Christine Gerber, P 062 771 59 34, M 077 407 13 37
 Anforderungen WT2, B
 Auf-/Abstieg, MZ +600 m / –750 m / ca. 5 1/2 Std.
 Reiseroute ÖV
 Unter./Verpfl. Verpflegung aus dem Rucksack, Einkehr im Rest. Zollhaus
 Kosten 45.– Basis Halbtax bei Kollektiv, sonst 56 Fr.
 Karten 2535 Gantrisch / 1206 Guggisberg / 1226 Boltigen
 Treffpunkt 18.01.2015, 06:47 / Bahnhof Aarau, Gleis 5
 Route / Details Fahrt via Bern–Fribourg nach Schwarzsee Gypsera. Ankunft 8.51. Rückreise Zollhaus ab 17.10. Fahrt über Fribourg–Bern–Aarau. Ankunft 19.12.
 Zusatzinfo Gypsera–Hürleni–Lengmoos–Ättenberg. Über den Grat bis zur Alphütte Stoss, dann Abstieg nach Zollhaus. Abwechslungsreiche, gemütliche Tour in unbekanntem Gebiet.
 Ausrüstung Komplette Schneeschuhtourenausrüstung inkl. LVS, Sonde und Schaufel.
 Anmeldung Telefonisch, schriftlich, Internet; Anmeldeschluss 14.01.2015

18.01.2015

Ausbildung
Anforderungen
Reiseroute
Unterk./Verpfl.
Kosten
Karten
Durchführung
Treffpunkt
Route / Details

Ausbildungskurs LVS /Lawinen – für alle Sektionsmitglieder

Bernhard Meichtry, P 062 824 68 10, M 079 769 17 44

–, A

PW

aus dem Rucksack

66.– Fahrt, inkl. Seilbahn, (1/2 Abo ungültig) & Leitung

1291, Engelberg / 2455, Stans

beim TL, Bernhard Meichtry

18.01.2015, 07:00 / Kölliken Autobahn Parkplatz

Ab Kölliken Autobahn Parkplatz oder nach individueller Absprache.

Fahrt nach Oberriekenbach, Bannalp.

Treffpunkt: Berghotel Urnerstaffel, ca. 9 Uhr

Nach Kaffeepause, arbeiten im Gelände.

Bei Fragen und für weitere Informationen gebe ich gerne Auskünfte.

Zusatzinfo

Schwerpunkt wird die Handhabung des LVS-Gerätes sein (verschiedene Gerätetypen) und die Einführung in die Lawinenkunde: Vermitteln von Basiswissen resp. bestehendes Wissen und Können verbessern; Üben der Such-Methodik im Gelände mit LVS und Sonde. Der Kurs richtet sich an Skitourengeher wie an Schneeschuhläufer, Anfänger und Fortgeschrittene. Der Kurs findet auch bei zweifelhaftem Wetter statt. Nur wer immer wieder geübt hat, wird im Ernstfall die nötigen Routine haben, seine Bergkameraden innert kürzester Zeit aufzufinden (Werner Munter).

Ausrüstung

vollständige Skitourenausrüstung resp. Schneeschuhtourenausrüstung, inkl. LVS, Schaufel und Sonde.

Anmeldung

Internet; Anmeldeschluss 13.01.2015

*Einloggen.
Strom sparen
und gewinnen!*

www.ibaarau.ch/luca

IBAarau AG • Energieberatung
5000 Aarau • Telefon 062 835 04 72
energieberatung@ibaarau.ch • www.ibaarau.ch



21.01.2015 Konditionstraining – Chunsch au?
 Anlass Vreni Köpfl, M 079 487 59 45
 Reiseroute Umkleide–Turnhalle–Dusche–Ankleide–Schlummertrunk
 Kosten 2.– ins Kässeli für ?
 Treffpunkt 21.01.2015, 20:30 / Aarau, Schanzmättelstr., oberhalb PP Schanz
 Route / Details Von 20.30 bis 22.00 Uhr werden wir uns mit Aufwärmern, Kraftübungen, Spielen etc. in Form halten. Wer will, kommt anschl. zum Ausklingen des Abends zu einem Schlummertrunk mit. – Keine Anmeldung erforderlich.
 Zusatzinfo Juhui Ferien. Wir treffen uns wieder am 11. Februar 2015.

24.01.2015 Gross Aubrig, 1695 m–Chli Aubrig, 1642 m
 Schneeschuhtour Thomas Fuhrer, P 062 724 18 88, M 077 497 02 73
 Anforderungen WT2, B
 Auf-/Abstieg, MZ 1100 Hm Auf- und Abstieg, 6 Std. MZ
 Reiseroute Hinfahrt: Aarau SBB ab 6.53 via Zürich–Siebnen–Innerthal Staumauer (an 8.53); Rückfahrt Willerzell ab 17.41 Einsiedeln–Wädenswil–Zürich–Aarau (an 19.27)
 Kosten 35.– Basis Halbtax und Kollektivbillert
 Durchführung Die Angemeldeten erhalten am Vorabend ein Mail mit letzten Infos.
 Treffpunkt 24.01.2015, 06:45 / Bahnhof Aarau, Perron 4 (Zug nach Zürich!)
 Route / Details Innerthal Staumauer–Bärlai–Gross Aubrig–Nüssen–Chli Aubrig–Egg–Büel–Alpfärtli–Rossgaden–Willerzell. Aussichtsreiche Schneeschuhtour über drei Gipfel.
 Ausrüstung Schneeschuhe, Barryvox, Schaufel, Lawinensonde, Zwischenverpflegung.
 Anmeldung Wer Material braucht, melde dies dem TL bis 21. Januar.
 Telefonisch, schriftlich, Internet; Anmeldeschluss 22.01.2015

24.01.2015 Schiebengütsch, 2037 m
 Skitour Agnes Müller, P 062 893 35 61, M 077 416 86 13
 Anforderungen WS, A
 Auf-/Abstieg, MZ Aufstieg 970 m in 3 Std. Abfahrt variabel
 Reiseroute PW Kölliken–Entlebuch–Sörenberg P Hirsegg
 Kosten 40.–
 Karten S 254 Interlaken, 1189 Sörenberg
 Durchführung E-Mail von der TL an alle Teilnehmer bis 23.01. spätestens 18.00
 Treffpunkt 24.01.2015, 06:30 / Autobahnausfahrt Kölliken Süd
 Route / Details vom Parkplatz Hirsegg (1070 m) in südwestlicher Richtung Schlund, Chlushütte und zum Schluss steil ansteigend zum Gipfel (2037 m). Abfahrt wie Aufstieg oder da,,wo der Schnee am Besten ist“
 Zusatzinfo bitte bei der Anmeldung angeben, ob Autofahrer und wieviele freie Plätze im Auto oder erwünschte Mitfahrgelegenheit zum Treffpunkt
 Ausrüstung Schitourenausrüstung incl. LVS, Schaufel, Sonde
 Anmeldung Telefonisch, schriftlich, Internet; Anmeldeschluss 22.01.2015

25.01.2015 Einsteigerskitour Mändli, 2060 m
 Skitour Silvan Schenk, P 079 733 70 33, M 079 733 70 33
 Anforderungen L, A
 Auf-/Abstieg, MZ Aufstieg 1040 Hm; 3,5 h
 Kosten 50.– Basis Halbtax
 Karten 245 Stans
 Treffpunkt 25.01.2015, 06:45 / Autobahneinfahrt Kölliken; Parkplatz
 Route / Details Fahrt mit dem PW über Giswil und der Glaubenbielenstrasse bis oberhalb Kurve 1538 m. Ab hier in gemächlichem Tempo zum Gipfel. Abfahrt über die Aufstiegsroute.
 Zusatzinfo Diese Tour ist vorallem auch für Einsteiger gedacht.
 Ausrüstung LVS, Harscheisen, Lawinensonde
 Anmeldung Telefonisch, schriftlich, Internet; Anmeldeschluss 23.01.2015

25.01.2015 **Rigi Scheidegg, 1656 m**

Schneeschuht.	Yvonne Stocker-Bachmann, P 062 775 02 64, M 079 313 31 75
Anforderungen	WT3, B
Auf-/Abstieg, MZ	Aufstieg 670 Hm, Abstieg 735 Hm und MZ ca. 4.5 Stunden
Reiseroute	Aarau–Olten–Brunnen–Seilbahn Urmiberg und retour ab Vitznau mit dem Schiff nach Luzern–Olten–Aarau
Unterk./Verpfl.	Aus dem Rucksack
Kosten	68.– Basis Halbtax
Karten	1151 Rigi
Durchführung	079 313 31 75
Treffpunkt	25.01.2015, 07:10 / Bahnhof Aarau, Perron 5
Route / Details	Schneeschuhtour vom Urmiberg hinter der Rigi Hochflue vorbei über den Gätterlipass zur Rigi Scheidegg und dann Abstieg via Oberstaffel zum Hinterberg. Wir fahren mit der Seilbahn auf den Urmiberg und vom Hinterberg runter nach Vitznau.
Zusatzinfo	In Vitznau besteigen wir das Schiff für eine winterliche Schifffahrt auf dem Vierwaldstättersee nach Luzern. Von dort geht es mit dem Zug nach Hause.
Ausrüstung	Komplette Schneeschuhausrüstung mit digitalem LVS, Schaufel und Sonde.
Anmeldung	Internet; Anmeldeschluss 20.01.2015

30.1.–1.2.2015 **Skitouren im Münstertal**

Skitour	Jutta Römmelt, P 062 723 63 49, M 076 306 98 00
Anforderungen	WS, C
Auf-/Abstieg, MZ	Aufstiege zwischen 3–4 h
Unterk./Verpfl.	Jugendherberge Santa Maria



*Wir freuen uns,
Sie verwöhnen zu dürfen.*

- **Gutbürgerliche Küche (11.00 bis 23.30 offen)**
- **Täglich günstige Tagesmenüs**
- **Buure Metzgete (September bis Dezember)**
- **Wildspezialitäten (September bis Dezember)**
- **Fondue Chinoise à discretion (Dezember bis April)**
- **Fitness- & Grillspezialitäten (Mai bis August)**
- **Jeden Sonntag Brunch-Buffer Fr. 22.00**
- **Fleisch und Gemüse vom eigenen Bauernhof**
- **Div. Säle von 10 bis zu 200 Personen**
- **Gartenrestaurant**
- **Gästezimmer**
- **Party-Service bis 1500 Personen & Geschirr-Vermietung**
- **Fleischhandel**

Kosten 200.– Basis Halbtax
Durchführung jutta.roemmelt@gmx.ch
Treffpunkt 30.01.2015, 05:45 / Bahnhof Aarau
Route / Details Diverse Gipfel je nach Verhältnissen
Anmeldung Internet; Anmeldeschluss 22.01.2015

31.01.2015 Helgenhorn, 2837 m

Skitour Tobias Wullschleger, M 079 605 90 90
Anforderungen WS, C
Auf-/Abstieg, MZ Auf/Ab 1300 Hm
Reiseroute PW
Unterk./Verpfl. Aus Rucksack
Kosten 75.–
Karten 1251 Val Bedretto, 2655 Nufenenpass
Durchführung Per E-Mail am 30.01.2015 durch TL
Treffpunkt 31.01.2015, 06:00 / Bhf Aarau, Parkplätze vor der Apotheke
Ausrüstung Skiausrüstung, Sonde, Schaufel, LVS
Anmeldung Internet; Anmeldeschluss 29.01.2015

31.1.–1.2.15 La Berra 1719 m (Fribourger Voralpen)

Schneeschuht. Niklaus Egloff, P 044 926 49 61, M 079 407 52 07
Anforderungen WT1, A
Auf-/Abstieg, MZ 1. Tag: Charmey–La Valsainte–Gîte d'Allières, Aufstieg 600 m, 3 1/2 Std.
Nachwanderung Käsenberg Auf-/Abstieg 150 m, ca. 1 1/2 Std. fakultativ.
2. Tag: La Berra–Schwyberg–Gurli–Zollhaus FR. Aufstieg 250 m, Abstieg 750 m,
MZ 4 1/2 Std.
Reiseroute ÖV Aarau–Bern–Fribourg–Bulle–Charmey / Zollhaus FR–Fribourg–Bern–Aarau
Unterk./Verpfl. Gîte d'Allières, HP, ZV aus dem Rucksack
Kosten 120.– Basis Halbtax
Karten 252 T Bulle
Durchführung 25.01.2015 TL
Treffpunkt 31.01.2015, 07:47 / Bhf. Aarau
Route / Details Charmey–La Valsainte–La Tioleyre–Les Botteys–Gîte d'Allières–La Berra–Käsen-
berg–Auta Chia d'Amont–Gross Schwyberg Gurli–Chnöwis–Zollhaus FR.
Zusatzinfo Bei mond heller Nacht und guter Sicht, kurze Nachtwanderung La Berra–Käsen-
berg (fakultativ)
Ausrüstung kompl. Schneeschuhtouren-Ausrüstung
(LVS, Sonde, Schneeschaukel nicht notwendig!)
Anmeldung Telefonisch, Internet; Anmeldeschluss 24.01.2015

01.02.2015 Einführungskurs Skitouren, Buochserhorn, 1806 m

Ausbildung Bernhard Meichtry, P 062 824 68 10, M 079 769 17 44
Silvia Burri, P 079 599 56 37, M 079 599 56 37
Anforderungen A
Auf-/Abstieg, MZ 650 Hm, 3 Std.
Reiseroute Aarau–Dallenwil Talstation, Niederrickenbach 1160 m
Unterk./Verpfl. Aus Rucksack
Kosten 60.– Fahrspesen, Leitung und Seilbahn-Billet
Karten 1171 Beckenried
Durchführung Kontakt durch TL nur bei Absage oder Änderungen
Treffpunkt 01.02.2015, 07:00 / P. N1 Kölliken, oder nach individueller Absprache
Route / Details Einführungskurs für Tourenneulinge oder die ersten Schritte abseits der Piste,
als Vorbereitung für Sektionstouren. Tipps und Tricks zum kraftschonenden
Skitourengehen. Handhabung des Materials, Gehtechnik, Spitzkehren, kurze
LSV-Übung.

	Voraussetzung: Stemmbogen in fast jedem Schnee, Material siehe unter Ausrüstung.
Zusatzinfo	Du möchtest mal abseits der Pisten Skifahren, den Aufstieg aus eigener Kraft schaffen und die Ruhe der Bergwelt geniessen, dann ist das der richtige Kurs für dich. Wir werden dir die nötigen und wichtigsten Handhabungen für diesen wunderbaren Freizeitsport vermitteln. Alle angemeldeten Teilnehmer erhalten rechtzeitig eine Materialliste. Als Vorbereitung eignet sich der LVS-Kurs vom 18. Jan. hervorragend. Bei Fragen und für weitere Informationen gebe ich gerne Auskünfte.
Ausrüstung	Kompl. Skitourenausrüstung: Ski mit Tourenbindung, passende Felle, Harscheiden, Tourenskischeuhe mit Gummisohle, Skistöcke mit grossen Tellern. LVS, Schaufel, Sonde. Sonnenbrille oder Skibrille, Sonnenschutz, Rucksack, 2 Paar Handschuhe, Mütze, Windjacke.
Anmeldung	Internet; Anmeldeschluss 29.01.2015

01.02.2015

Storegg, 1742 m

Skitour	Lukas Roth, P 079 475 49 14, M 079 475 49 14
Anforderungen	WS, A
Auf-/Abstieg, MZ	Aufstieg 1'000 Hm, 3.5h
Kosten	20.– Basis Halbtax
Karten	1190 Melchtal
Route / Details	Start bei P 812 (Postauto „Gedeckte Brücke“) über offene Wiesen nach Bergmattli und weiter über Vorder Stalden und Laihütte zum Grat oberhalb des Storeggpasses.
Ausrüstung	Ski-/Snowboardausrüstung inkl. Schneeschuhe, Sonde, Schaufel, LVS
Anmeldung	Internet; Anmeldeschluss 28.01.2015

01.02.2015

Franzenhorn 1869 m, Rüfihorn 1850 m (Glarner Alpen)

Schneeschuht.	Sandra Köhler, P 044 941 03 07
Anforderungen	WT3, B
Auf-/Abstieg, MZ	Aufstieg 850 m, Abstieg 1350 m, Marschzeit 6 h
Reiseroute	ÖV Aarau–Zürich HB–Ziegelbrücke–Schwanden
Unterk./Verpfl.	Verpflegung aus dem Rucksack
Kosten	60.– Basis Halbtax
Karten	1173, 1174, 246, 247
Durchführung	Alle Angemeldeten erhalten am Vortag bis 18 Uhr eine E-Mail.
Treffpunkt	01.02.2015, 06:30 / Bahnhof Aarau, Zug nach Zürich HB
Route / Details	Chis (Alpentaxi)–Ettelhüsi–Franzenhorn–Rüfihorn–Schwanden
Zusatzinfo	TL trifft Gruppe ab Zürich HB. Billette selber lösen.
Ausrüstung	Schneeschuhe, Stöcke, LVS, Schaufel, Sonde.
Anmeldung	Telefonisch, schriftlich, Internet; Anmeldeschluss 27.01.2015



DAS SUCHEN HAT EIN ENDE.
www.wernli-immo.ch

Verkaufsmandate
 Kauf und Verkauf von Liegenschaften
 5502 Hunzenschwil
 Telefon 062 897 29 04

wernli immobilien



01.02.2015 Arntriste, 2005 m

Skitour Martin Bucher, P 079 231 34 42, M 079 231 34 42

Anforderungen WS, A

Auf-/Abstieg, MZ 800 hm Aufstieg in ca. 2.5–3 h

Abfahrt auf Aufstiegsspur

Reiseroute PW

Kosten 70.–

Karten 1189 Sörenberg

Durchführung 31.01.2015 ab 18 Uhr tel. beim TL

Treffpunkt 01.02.2015, 07:00 / PP N1 Kölliken

Route / Details Start ab Parkplatz Briener-Rothorn-Bahn

Abfahrt auf Aufstiegsspur

Standardausrüstung: LVS, Sonde, Schaufel

Ausrüstung Skitourenausrüstung komplett inkl. Barryvox–Schaufel–Sonde–ev. Skihelm.

Verpflegung aus dem Rucksack.

Anmeldung Schriftlich, Internet

06.02.2015 Monatsversammlung

Anlass Beat Blattner, P 062 822 09 71, M 079 329 01 56

Werner Stähli, P 062 824 42 75, M 079 314 42 57

Treffpunkt 06.02.2015, 19:30 / Rest. Traube, Küttigen

Zusatzinfo Folgt mit dem Flyer 2015

Anmeldung Telefonisch, schriftlich, Internet

07.02.2015 Vilan, 2375 m

Skitour Willy Rüegg, P 061 872 89 59, M 079 816 16 42

Anforderungen WS, B

Auf-/Abstieg, MZ 3–4 h Aufstieg

Reiseroute Aarau–Seewis mit Auto

Unterk./Verpfl. Lunch aus dem Rucksack

Kosten 50.– Fahrerbeitrag gem. SAC-Tarif

Karten Skitourenkarte Walenstadt 238S Montafon

Durchführung Abend 6.2.2015 via e–mail

Treffpunkt 08.02.2015, 06:30 / Bahnhof Aarau

Zusatzinfo Geeignete Tour für Anfänger mit etwas Ausdauer.

Ausrüstung Vollständige Skitourenausrüstung (LVS, Sonde, Schaufel, Harscheisen), Zwischenverpflegung.

Anmeldung Internet; Anmeldeschluss 05.02.2015

07.02.2015 Glatten, 2504 m

Skitour Corinne Albani, P 062 827 17 18, M 079 448 21 90

Anforderungen S, B

Auf-/Abstieg, MZ Aufstieg 4–4.5 Std. / ZS+ Abfahrt ca. 1.5 Std.

Reiseroute PW

Unterk./Verpfl. Aus dem Rucksack

Kosten 50.– Basis Halbtax

Karten S246 / 1172 / 1192

Durchführung Corinne Albani Tel. 079 448 21 90/062 827 17 18/co.albani@gmail.com

Treffpunkt 21.02.2015 / Kölliken West

Zusatzinfo Mit Co-TourenleiterIn (noch offen)

Anmeldung Telefonisch, schriftlich, Internet; Anmeldeschluss 31.01.2015

08.02.2015 **Creux du Van, 1463 m**

Schneeschuht.	Yvonne Stocker-Bachmann, P 062 775 02 64, M 079 313 31 75
Anforderungen	WT2, B
Auf-/Abstieg, MZ	Aufstieg 780 Hm, Abstieg 780 Hm MZ ca. 5.5 Stunden
Reiseroute	Aarau–Olten–Biel–Neuchâtel–Noiraigue und gleich retour
Unterk./Verpfl.	Aus dem Rucksack
Kosten	45.– Basis Halbtax
Karten	241 Val de Travers
Durchführung	079 313 31 75
Treffpunkt	08.02.2015, 07:25 / Bahnhof Aarau, Gleis 4
Route / Details	Schneeschuhtour entlang dem Wanderweg. Von Noiraigue nach Les Oeuillons, Sentier des 14 Contours, Le Soliat, La Grand Vy, Pré au Favre, Ferme Robert, Noiraigue
Zusatzinfo	Wir umrunden die grossartige Felsarena des Creux du Van und geniessen den grossartigen Tiefblick in die Arena und auch den Anblick von unten.
Ausrüstung	Komplette Schneeschuhausrüstung mit digitalem LVS, Sonde und Schaufel.
Anmeldung	Telefonisch, schriftlich, Internet

08.02.2015 **Chronostock / Blüenberg, 2450 m**

Skitour	Martin Knechtli, P 062 777 29 80, M 079 465 37 42
Anforderungen	ZS, B
Auf-/Abstieg, MZ	Max. 8 Std. unterwegs
Reiseroute	PW
Unterk./Verpfl.	Rucksackverpflegung
Kosten	60.–
Karten	1172 Muotatal
Durchführung	7.2.2015, 18–19 Uhr, Tel an TL 062 777 29 80
Treffpunkt	08.02.2015, 06:00 / Bhf Aarau, P bei Apoth.
Route / Details	Von Chäppeliberg im Riemenstalter Tal mit der Seilbahn auf Gitschen, mit den Ski weiter in den Chronesattel und zu Fuss, auch kraxelnd auf den Chronostock. Nach einer kurzen Abfahrt erneutes Anfallen und Aufstieg in den Blüemebertsattel und mit aufgebundenen Ski auf den Blüenberg. Die Abfahrt dann hendenome, am Rapperslauistöckli vorbei hinunter Richtung Suterlis Hütte. Drittes Mal fellen und nach kürzerem Aufstieg dann die ruppige Abfahrt zurück nach Chäppeliberg.
Zusatzinfo	Rund 80% der Tour ist technisch wenig schwierig. Der Rest ziemlich bis schwierig. Die 35-Grad-Nordhänge bedingen sichere Verhältnisse.
Ausrüstung	Komplette Skitourenausrüstung, Steigeisen
Anmeldung	Telefonisch, Internet; Anmeldeschluss 05.02.2015

Das neue Magazin zur Schweizer Natur

NATURA HELVETICA

Das 52-seitige Magazin NATURA HELVETICA ist die neue Plattform für alle Naturinteressierten.

- Tiere
- Pflanzen
- Landschaft und Ökologie
- Wanderungen
- Forschung Schweiz
- Naturmuseen
- Aktivitäten

Mitglieder des SAC Aarau können das Jahresabonnement (6 Ausgaben) für Fr. 48.- statt für Fr. 54.- beziehen. Eine Probenummer kann kostenlos unter info@naturahelvetica.ch bestellt werden.



11.02.2015**Konditionstraining – Einstieg jederzeit möglich**

- Anlass Vreni Köpfl, M 079 487 59 45
 Reiseroute Umkleide–Turnhalle–Dusche–Ankleide–Schlummertrunk
 Kosten 2.– Fr. ins Kässeli für ?
 Treffpunkt 11.02.2015, 20:30 / Aarau, Schanzmättelstr., oberhalb PP Schanz
 Route / Details Schöne Ferien verbracht? Es geht wieder los: Von 20.30 bis 22.00 Uhr werden wir uns mit Aufwärm-, Kraftübungen, Spielen etc. in Form halten. Wer will, kommt anschl. zum Ausklingen des Abends zu einem Schlummertrunk mit.
 – Keine Anmeldung erforderlich.
 Zusatzinfo Neugierig? Etwas unklar? Bei Fragen einfach Vreni fragen! Komm auf ein Probetraining, wenns dir gefällt bleib dabei, wenn nicht, dann danken wir, dass du einmal da warst.

14.-15.02.15**Einshorn, 2610 m–Piz Beverin, 2997 m**

- Skitour Thomas Fuhrer, P 062 724 18 88, M 077 497 02 73
 Anforderungen ZS, C
 Auf-/Abstieg, MZ Sa: 1100 Hm, MZ 3,5 Std.; So: 1500 Hm, MZ 5 Std.
 Reiseroute Aarau SBB ab 6.53 via Zürich–Chur–Thusis–Zillis nach Mathon. Retour am Sonntag Mathon ab 15.38 nach Aarau (19.05)
 Unterk./Verpfl. Hotel Capricorn, Wergenstein
 Kosten 160.– Basis Halbtax (Fr. 63.–) inkl. HP (Fr. 85.–) und TL–Entschädigung
 Karten LK 257S
 Durchführung Die Angemeldeten erhalten am Vorabend ein Mail mit letzten Infos.
 Treffpunkt 14.02.2015, 06:45 / Bahnhof Aarau Perron 4 (Zug Richtung Zürich!)
 Route / Details Sa: Leichte Skitour von Mathon via Mursenas auf das Eins– resp. Halbzweihorn. So: Anspruchsvollere Skitour von Wergenstein via Tarpinus auf den Beverin Pintg und von dort über die Leiter (Abstieg) auf den Piz Beverin.
 Zusatzinfo Hinter dem Beverin Pintg führt die erwähnte Leiter in einer Scharte hinunter, von wo es noch 240 Hm auf den Gipfel sind. Je nach Verhältnissen Abfahrt von dieser Scharte über die Ost- oder Südflanke.
 Ausrüstung Vollständige Skitourenausrüstung mit Barryvox, Harscheisen, Schaufel und Sonde; Zwischenverpflegung. Die Skis müssen auf den Rucksack aufgeschnallt werden können!
 Anmeldung Telefonisch, schriftlich, Internet; Anmeldeschluss 11.02.2015

14.-15.02.15**Gross Leckihorn, 3068 m**

- Schneeschuht. Thomas Gubler, P 044 941 03 07, M 079 281 64 67
 Anforderungen WT4, B
 Auf-/Abstieg, MZ Samstag: Aufstieg 1000 m, MZ ca. 3.5 Std;
 Sonntag: Aufstieg 500 m, Abstieg 1500 m, MZ ca. 6 Std
 Reiseroute ÖV: Aarau–Realp via Zürich HB. Abfahrt 7:53
 Unterk./Verpfl. Halbpension in der Rotondohütte, Zwischenverpflegung aus dem Rucksack
 Kosten 150.– Basis Halbtax
 Karten 1231 Urseren, 1251 Bedretto
 Durchführung Alle Angemeldeten erhalten am Vortag bis 19 Uhr eine Email.
 Treffpunkt 14.02.2015, 07:53 / Bahnhof Aarau
 Route / Details Samstag: Realp–Witenwasseren–Rotondohütte, Route 90
 Sonntag: Rotondohütte–Gross Leckihorn–Rottällihorn–Realp, Routen 972 und 971b
 Zusatzinfo Billette bitte selber lösen. TL trifft Gruppe ab Zürich HB
 Ausrüstung Schneeschuhtourenausrüstung mit LVS, Schaufel, Sonde, Steigeisen, Pickel
 Anmeldung Telefonisch, schriftlich, Internet; Anmeldeschluss 09.02.2015

- 15.02.2015 Galmschibe, 2425 m**
 Skitour Silvan Schenk, P 079 733 70 33, M 079 733 70 33
 Anforderungen WS, B
 Auf-/Abstieg, MZ Aufstieg 1070 Hm; 3,5 h
 Kosten 65.– Basis Halbtax
 Karten 263 S; 1247
 Treffpunkt 15.02.2015, 06:00 / Autobahneinfahrt Kölliken; Parkplatz
 Route / Details Von der Grimmialp über Vordere Fildrich, sowie drei Berghütten vorbei, über den sich zuspitzenden Westrücken zum Gipfelaufbau. Nach dem Skidepot ca. 25 Hm zu Fuss über Felsblöcke auf den Gipfel. Abfahrt über die Aufstiegsroute.
- Ausrüstung LVS, Harscheisen, Lawinsonde
 Anmeldung Telefonisch, schriftlich, Internet; Anmeldeschluss 13.02.2015
- 18.02.2015 Kondi mal anders: Smovey-Kennenlern-Workshop**
 Anlass Vreni Köppli, M 079 487 59 45
 Reiseroute Umkleide–Turnhalle–Dusche–Ankleide–Schlummertrunk
 Kosten 2.– ins Kässeli für ?
 Treffpunkt 18.02.2015, 20:30 / Aarau, Schanzmättelstr., oberhalb PP Schanz
 Zusatzinfo Smovey, das kleinste Fitnesscenter der Welt – Freude an gesunder Bewegung. Heute hast du die Gelegenheit an einem Smovey-Kennenlern-Workshop teil zu nehmen. Unser Gast – Trainer Fredi Wetli ist ein begeisterter Bewegungsmensch wie wir alle auch, und heute wird er uns in die Geheimnisse der Smovey-Welt einführen. Willst du mehr erfahren, dann kannst du bei mir den Flyer dazu anfordern. Um eine Anmeldung wird gebeten, damit wir genug Material dabei haben.
- Anmeldung Telefonisch, Internet; Anmeldeschluss 15.02.2015
- 21.–22.2.15 Skitourenwochenende Toggenburg:
 Selun, 2204 m und Rosswies, 2334 m**
 Skitour Willy Rüegg, P 061 872 89 59, M 079 816 16 42
 Anforderungen WS, B
 Auf-/Abstieg, MZ 3–4 h Aufstieg, ja nach Wetter und Schnee sind genügend Ausweichmöglichkeiten vorhanden. Die Tour findet sicher statt.
- Reiseroute Aarau–Westring–Ricken–Wattwil Alt St.Johann
 Unterker./Verpfl. Skihütte SC Wülflingen, Alt St.Johann
 Kosten 100.– Fahrerbeitrag gem. SAC-Tarif + Übernachtung 20.– + 20.– Essen
 Karten Skitourenkarte Walenstadt 2375
 Treffpunkt 22.02.2014, 06:30 / Bahnhof Aarau
 Route / Details Samstag: Anfahrt bis Gasthaus Drei Eidgenossen–Starkenbach. Über Selunalp auf den Gipfel des Selun.
 Sonntag: Fahrt mit PW zum Berghaus Malbun–Aufstieg zur Rosswies–Abfahrt auf Anstiegsroute (allenfalls bis nach Buchs–1900 hm bei gutem Schnee).
- Zusatzinfo Weils letztes Jahr so schön war–wir gehen nochmals ins Toggi. Wir übernachten in der Skihütte des SC Wülflingen in Alt St.Johann (Dusche, Matrazenlager vorhanden).
- Ausrüstung Vollständige Skitourenausrüstung (LVS, Sonde, Schaufel, Harscheisen!), Zwischenverpflegung, Lunch für 2 Tage, Toilettenartikel, Hüttenkleider für Hütte, Leintuchschlafsack (muss nicht mitgetragen werden).
- Anmeldung Telefonisch, Internet; Anmeldeschluss 19.02.2015

22.02.2015 Einsteigertour, Chaiserstuel, 2400 m
 Skitour Bernhard Meichtry, P 062 824 68 10, M 079 769 17 44
 Anforderungen L, A
 Auf-/Abstieg, MZ 700 Hm, 3 Std.
 Reiseroute Aarau–Oberrickenbach, Talstation, Bannalp
 Unterk./Verpfl. Aus Rucksack
 Kosten 60.– Fahrspesen und Leitung und Billet
 Karten 1191 Engelberg
 Durchführung Kontakt durch TL nur bei Absage
 Treffpunkt 22.02.2015, 07:00 / P. N1 Kölliken, oder nach individueller Absprache
 Route / Details Einsteigertour als Vorbereitung für Sektionstouren. Tipps und Tricks zum kraftschonenden Skitourengehen. Handhabung des Materials, Gehtechnik, Spitzkehren, kurze LSV-Übung.
 Voraussetzung: Stembogen in fast jedem Schnee, Material siehe unter Ausrüstung.
 Ab Kölliken Autobahn Parkplatz, oder nach individueller Absprache.
 Fahrt nach Oberrickenbach, Bannalp.

Zusatzinfo Alle angemeldeten Teilnehmer erhalten rechtzeitig eine Materialliste. Als Vorbereitung eignet sich der LVS-Kurs vom 18. Jan. hervorragend. Bei Fragen oder für weitere Informationen gebe ich gerne Auskünfte.

Ausrüstung Skitourenausrüstung, (Sonde, Schaufel, LVS, Harscheisen)
 Anmeldung Internet; Anmeldeschluss 20.02.2015

22.02.2015 Winterwanderung
 Wandern Hansruedi Nideröst, P 062 721 33 30
 Anforderungen A
 Auf-/Abstieg, MZ +/- 250 HM, ca. 5 Std.
 Reiseroute Aarau–Olten–Sursee/ Menziken–Aarau.
 Unterk./Verpfl. ZV aus dem Rucksack, ME in Beromünster, ca. Fr. 25.–.
 Kosten 15.– Basis Halbtax, Billette selber lösen.
 Karten LK 225 Zürich, 234 Willisau, 235 Rotkreuz, Aarg. WK.
 Treffpunkt 22.02.2015, 08:00 / Aarau Bhf.
 Route / Details W: Sursee Bhf. 504–Oberkirch 517–Seehüsere Abzw. 506–Mariazell 512–Schenkon 525–Grüt 681–Waldi 728–Schlössli Abzw. 699–Beromünster 642 –Menziken Bhf. 548.
 ÖV, Aarau ab 8.14, via Olten nach Sursee, an 9.08 Uhr. Rückfahrt ab Menziken.
 Zusatzinfo Anmeldungen bis Freitag, 20. Februar, an den TL: Hansruedi Nideröst, Herrlimatt 7, 5040 Schöftland, 062/ 721 33 30, E-Mail: hansruedi.nideroest@bluewin.ch.
 Ausrüstung Wanderausrüstung.
 Anmeldung Telefonisch, schriftlich; Anmeldeschluss 20.02.2015

25.02.2015 Konditionstraining – Chunsch au?
 Anlass Vreni Köppli, M 079 487 59 45
 Reiseroute Umkleide–Turnhalle–Dusche–Ankleide–Schlummertrunk
 Kosten 2.– Fr. ins Kässeli für ?
 Treffpunkt 25.02.2015, 20:30 / Aarau, Schanzmättelstr., oberhalb PP Schanz
 Route / Details Von 20.30 bis 22.00 Uhr werden wir uns mit Aufwärmen, Kraftübungen, Spielen etc. in Form halten. Wer will, kommt anschl. zum Ausklingen des Abends zu einem Schlummertrunk mit.–Keine Anmeldung erforderlich.

27.2.-1.3.15 Skitouren im Binntal
 Skitour komb. Jutta Römmelt, P 062 723 63 49, M 076 306 98 00
 Anforderungen ZS, C
 Auf-/Abstieg, MZ 4–6 h im Aufstieg
 Unterk./Verpfl. Binntal-Hütte

Kosten 200.– Basis Halbtax
Route / Details je nach Verhältnissen, z.B. Ofenhorn...
Anmeldung Telefonisch, schriftlich, Internet

28.02.2015 Gemshäfen, 2970 m

Skitour Thomas Fuhrer, P 062 724 18 88, M 077 497 02 73
Anforderungen WS, B
Auf-/Abstieg, MZ 970 Hm Aufstieg, MZ 3 Std.; 1600 Hm Abfahrt
Reiseroute Aarau Parking Bahnhof Ost mit PW ab 5.30 via Linthal auf den Urner Boden und von dort mit der Seilbahn auf den Fisetenpass.
Kosten 78.– Mitfahrerbeitrag inkl. TL-Entschädigung und Kosten Seilbahn (Fr. 12.–).
Karten LK 1153/1173
Durchführung Die Angemeldeten erhalten am Vorabend ein Mail mit letzten Infos.
Treffpunkt 28.02.2015, 05:30 / PP Bahnhof Aarau Ost
Route / Details Technisch leichte Skitour mit einer kurzen steilen Stelle. Route: Fisetenpass–Ober Orthalten–Ober Sulzbalm–Langfirn–Gemshäfen. Abfahrt auf der Aufstiegsroute und hinunter nach Uderm Port (Talstation Seilbahn).
Ausrüstung Vollständige Skitourenausrüstung mit Harscheisen, Barryvox, Schaufel und Sonde. Wer Material braucht, melde dies dem TL bis 25. Februar.
Anmeldung Telefonisch, schriftlich, Internet; Anmeldeschluss 26.02.2015

28.02.2015 Gr. Ruchen, 3138 m

Skitour komb. Urs Sandmeier, P 062 891 31 74, M 079 302 99 61
Anforderungen SS, D
Auf-/Abstieg, MZ 6 1/2–7 1/2 h Aufstieg ab Unterschächen
ca. 2 h für die Abfahrt
Reiseroute Mit PW nach Unterschächen
Unterk./Verpfl. Übernachtung Gasthaus Unterschächen / Halbpension
Kosten 120.– Kostenanteil Tourenleiter, PW
Karten 1192 Schächental / 246 Klausenpass
Durchführung Urs Sandmeier Tel. 062 891 24 51 / Mail sandplan@gmx.ch
Treffpunkt 28.02.2015, 05:00 / Kölliken West
Route / Details Kombinierte Skitour für ausdauernde Ski-Bergsteiger im wilden, ursprünglichen Schächen-Brunntal. Aufstieg 2140 Hm !
Zusatzinfo Die Tour kann nur bei sicheren Verhältnissen durchgeführt werden. Alternativ steht der Hoch Fülen, 2506 m, 1480 Hm, ev. „Zinggen“ im gleichen Tal zur Auswahl. Sofern ich die Tour auf Sonntag, 1. März, verschiebe, (Wetterbedingt) werden wir am Samstagvorabend nach Unterschächen fahren um zu übernachten, was das Ganze etwas einfacher macht.
Ausrüstung Kompl. Skitourenausrüstung, LVS, Harscheisen, Steigeisen, Pickel, Anseilgurt, Helm und ev. Seile nach Absprache
Anmeldung Telefonisch, schriftlich, Internet; Anmeldeschluss 15.02.2015

28.02.2015 Ruchstock, 2814 m

Skitour Andreas Stehli, P 062 871 17 83, M 079 597 37 04
Anforderungen WS, B
Auf-/Abstieg, MZ 1180 m, 3,5 Stunden
Reiseroute Aarau bis Oberrickenbach–mit Seilbahn bis Chrüzhütte
Unterk./Verpfl. aus dem Rucksack
Kosten 72.– (inkl. einfache Fahrt Seilbahn)
Karten 1191 Engelberg
Treffpunkt 28.02.2015, 06:45 / Autobahneinfahrt Kölliken
Route / Details Chrüzhütte (1713) / Urnerstfel (1690)–Bannalper Schonegg–kurze Abfahrt zu P. 2245–Ober Sulz–Höhenkurve 2600 / Schlittchuechen–kurze Tragpassage (Fixseil)–Lücke zwischen Oberberg und Ruchstock–S-Gipfel–Ruchstock (2814)–zurück auf Aufstiegsroute

Zusatzinfo Je nach Verhältnissen zurück mit Seilbahn oder Abfahrt mit Skis bis Talstation.
Abfahrt ab Aarau Bahnhof nach Absprache.
Ausrüstung vollständige Skitourenausrüstung (inkl. LVS, Schaufel und Sonde)
Anmeldung Internet; Anmeldeschluss 21.02.2015

28.2.–1.3.15 Ofenpass–S-charl–Taufers / Münstertal

Schneeschuht. Christine Gerber, P 062 771 59 34, M 077 407 13 37
Anforderungen WT3, B
Auf-/Abstieg, MZ Sa +300 m / –500 m / ca. 5 Std.
So +500 / –1050 m / ca. 5 Std.
Reiseroute ÖV
Unterk./Verpfl. Übernachtung im Gasthaus Mayor in S–charl, HP, Mehrbettzimmer
Kosten 175.– Basis Halbtax / Kollektiv
Karten 259S Ofenpass / 259bis Glurns
Treffpunkt 28.02.2015, 07:30 / Bahnhof Aarau, Gleis 3
Route / Details Fahrt via Zürich–Landquart–Zernez–Ofenpass. Ankunft 11.05.
Rückreise: Taufers ab 15.20. Fahrt via Zernez–Sagliains–Landquart–Zürich–Aarau. Ankunft 20.05.

Zusatzinfo Sa: Ofenpass–Forcola Funtana da S-charl–Astars–Tamangur–Alp Praditschöl–S-charl.
So: S-charl–Plan d’Immez–Alp Plazer–Passo della Cruschetta–Val d’Avigna–Taufers/Italien im Münstertal.
Abwechslungsreiche Schneeschuhtour in grossartiger Landschaft. Der Weg führt über ein schönes Hochplateau durch das Naturwaldreservat Tamangur mit dem höchst gelegenen Arvenwald Europas und durch das wilde S-charl–Tal. Am Sonntag überschreiten wir die Schweizer Grenze auf einem schon in vorrömischer Zeit begangenen Pass.

Ausrüstung Komplette Schneeschuhtourenausrüstung inkl. LVS, Sonde und Schaufel. Zwischenverpflegung, Übernachtungsutensilien, Hüttenfinken.
Anmeldung Telefonisch, schriftlich, Internet; Anmeldeschluss 15.02.2015

Voranzeigen

07.-14.03.15 Skitourenwoche Weisskogel–Wildspitze (Oetztal)

Skitour komb. Thomas Fuhrer, P 062 724 18 88, M 077 497 02 73
Anforderungen ZS, C
Auf-/Abstieg, MZ Je nach Tour täglich zwischen 800 und 1400 Hm Aufstieg, MZ zwischen 4 und 6 Std.

Reiseroute OeV: Hinreise: Aarau–Pitztal und mit Taxi nach Vent. Rückreise ab Obergurgl
Unterk./Verpfl. Verschiedene Hütten
Kosten 960.– Basis Halbtax, berechnet auf einer Teilnehmerzahl von 10 Pers. (nebst TI und Bf)

Karten Alpenvereinskarte Öztaler–Alpen Nr. 30/1 Gurgl und Nr. 30/2 Weisskogel
Route / Details Grosse Öztaler Skidurchquerung mit Bf Daniel Silbernagel. „Unterwegs in der grössten zusammenhängenden Gletscherfläche der Ostalpen“ mit Übernachtung in 7 Hütten u. Besteigung von 8 Gipfeln: Breslauer Hütte–Wildspitze (3770 m, höchster Berg Tirols, zweithöchster Berg Österreichs)–Vernagthütte–Fluchtkogel–Kesselwandspitze–Brandenburger Haus–Weisskogel (3738 m)–Schöne–Aussicht–Hütte–Fineilspitze–Similaunhütte–Similaun–Martin–Busch–Hütte–Schalfkogel–Langtalereck–Hütte–Eiskögele

Zusatzinfo Mittelschwere Skitourenwoche. Anforderungen: Sichere Skitechnik in Aufstieg und Abfahrt im Gelände bis 40 Grad, sichere Spitzkehrentechnik, Grundkenntnisse im Steigeisengehen, gute Kondition. Alle Angemeldeten wie auch Interessierte erhalten eine detaillierte Beschreibung der TW inkl. Beschreibung der

einzelnen Touren, Höhendifferenzen, Marschzeiten und Ausrüstungsliste. Zwischenverpflegung aus dem Rucksack.
Ausrüstung Vollständige Skihochtourenausrüstung. Seil und Eispickel nach Absprache.
Anmeldung Internet; Anmeldeschluss 15.02.2015

2.–6.04.2015

Osterskitouren Oberengadin

Skitour

Urs Frey, P 062 827 23 38, M 079 427 36 53
Bruno Wildi, P 062 842 01 73, M 077 402 04 41

Anforderungen

WS, B

Auf-/Abstieg, MZ

Aufstiege 800 bis 1400 Hm, 3 bis 6 Std

Reiseroute

ÖV

Unterk./Verpfl.

Bernina Hospiz (www.bernina-hospiz.ch)

Kosten

570.– HP/Reise mit Halbtax/Leitung

Durchführung

Urs Frey, 062 827 23 38

Treffpunkt

02.04.2015, 12:30 / Aarau BHF,

Route / Details

Mittelschwere Skitouren, Aufstiege 800 bis 1400 Hm, 3 bis 6 Std
Die Touren werden den Verhältnissen vor Ort angepasst.

Zusatzinfo

Anmeldungen und organisatorische Auskünfte bei Bruno Wildi. Technische Auskünfte bei Urs Frey 062 827 23 38. Angemeldete erhalten Ende Februar detaillierte Informationen. Anmeldung bitte via Internet.

Ausrüstung

Normale Skitourenausrüstung inkl. LVS, Sonde und Schaufel. Die Ausrüstungsliste sowie detaillierte Informationen erhalten die Angemeldeten in separatem Mail.

Anmeldung

Internet; Anmeldeschluss 28.02.2015

15.–19.4.15

Sneeschuh-Hochtouren-Trekking im Bernina-Gebiet mit Bergführer Adrian Kälin, WT5, B, TL: Peter Demuth

Interessante Bernina-Umrundung vom Engadin via Val Malenco (Veltlin) ins Puschlav mit mehreren ansprechenden Gipfeln. Anreise am Mittwoch mit ÖV nach Pontresina, Wanderung ins Val Roseg und Aufstieg zur Chamanna Coaz (2610 m) in ca. 5 Std. Am zweiten Tag gehts über den Roseg- und Sella-Gletscher zur Fuorcla da la Sella (3265 m) und weiter auf der Veltliner Seite über den Scerscen–Gletscher zum Rifugio Marinelli (2813 m). Bei guten Bedingungen und Befinden der Gruppe können vor der Fuorcla noch die Grenzgipfel Dschimels (3477 m) und Piz Sella (3511 m) überschritten werden (ca. 7 Std.). Im Rif. Marinelli bleiben wir zwei Nächte, so dass am Freitag der Piz Palü (3901 m) mit nur einem Tagesrucksack bestiegen werden kann (ca. 7 1/2 Std.). Am Samstag wechseln wir ins angenehme, private Rifugio Cà Runcasch (2145 m) auf der Hochebene mit den beiden grossen Alpen Campagneda und Prabello. Bevor wir am Sonntag über den Pass da Cancian nach Selva (1458 m) im Puschlav absteigen, geht es noch einmal steil hinauf zum wunderschönen Skiberg Pizzo Scalino (3323 m) (ca. 7 Std.). Rückreise von Selva nach Poschiavo mit Taxi-Bus und weiter mit dem Zug, Ankunft in Aarau um 21.05 Uhr. Karten: 268 S und 469 S. Kosten bei 8 (6) Teilnehmenden: Fr. 400.– (470.–) und € 175.– (190.–). Um möglichst frühe Anmeldung wird gebeten! Danke.

26.7–1.8.15

Hüttentrekking „Alta Via Val di Susa“ (Piemont) T3, B, TL: Peter Demuth

Bevor ich eine weitere GTA-Etappe anbiete, möchte ich euch die Gegend um das Alpenstädtchen Susa und den Col du Mont Cenis näher bringen und nochmals die Gelegenheit geben, den Rocciamelone (3538 m) besteigen zu können. Dieses Trekking ist weniger anspruchsvoll als die diesjährige GTA-Etappe, insbesondere sind die Tages-Marschzeiten kürzer: ca. 4–6 Std. Und wie der Name „Alta Via“ es andeutet, wandern wir grösstenteils auf Höhenwegen zwischen 2000 und 3000 Metern, so dass die täglich zu erkämpfenden Höhenmeter er-

träglich sind. Mit Ausnahme eines kleinen Wegstücks von ca. 2 Std. werden wir nie auf Wegen wandern, die wir dieses Jahr schon gegangen sind. Anreise am Sonntag mit dem Zug via Genf–Chambéry–Fréjus–Tunnel nach Bardonecchia, einem Wintersportort im westlichsten Zipfel Italiens. Wir lassen Rummel, Autobahn und Bahnlinie Paris–Turin links liegen und machen uns sogleich auf den Weg ins Hochtal und Naturschutzgebiet Valfredda zur gleichnamigen Foresteria/Grange (Etappenunterkunft). Am zweiten Tag gehts über den Passo Galambra zum Rifugio Levi-Molinari. Weiter über den Passo Clopaca zum Rif. Vaccarone und auf den Spuren Hannibals Elefanten über den Col de Clapier ou de Savine nach Savoyen. Endlich zum Lac du Mont Cenis am gleichnamigen Col und wieder nach Italien zum Rif. Cà d’Asti. Auch diesmal soll die Überschreitung des Rocciamelone krönender Abschluss sein – aber in umgekehrter Richtung. Abstieg ins hinterste Val di Viù. Rückreise mit Bus und Bahn via Turin–Domodossola–Bern oder Turin–Mailand–Gotthard. Ankunft in Aarau am späten Samstag Abend.

Ich bin bereits am Planen der nächsten GTA-Etappe: Es wird ein spannendes KulTour-Trekking werden, zwischen Susa und dem Monte Viso (3841 m), zwischen Turin und Briançon. Thema: Waldenser und die ewig umkämpfte Grenze zwischen Frankreich und Italien mit seinen, teils riesigen, Forts. Um den sog. „Waldensertälern“ genügend Zeit widmen zu können und damit die Tagesetappen nicht zu lang werden, wird diese „Exkursion“ (vielleicht) 10 oder 12 Tage dauern...

Familienbergsteigen FaBe

12.01.2015

Klettern Halle

Anforderungen

Kosten

Durchführung

Treffpunkt

Route / Details

Klettertraining Kraftreaktor

Thomas Fuhrer, P 062 724 18 88, M 077 497 02 73

–

10.– pro Familie

Beim TL

12.01.2015, 18:00 / Kraftreaktor Lenzburg

Das FaBe bietet im ersten Quartal drei Klettertrainings im Kraftreaktor an. Eine Anmeldung bis am Vorabend beim verantwortlichen Leiter unter Angabe des benötigten Materials (Gstältli, Kletterfinken) ist zwingend. Termine: 12.01., 16.02. und 16.03., jeweils Thomas Fuhrer. Das Training dauert von 18 bis 19.30 Uhr.

Ausrüstung

Anmeldung

Gstältli, Kletterfinken

Telefonisch, Internet; Anmeldeschluss 11.01.2015

18.01.2015

Schneeschuht.

Schneeschuh–Gulme 1789 m–Schlitteln

Patricia Schibli, P 056 430 23 05, M 076 430 23 05

Jürgen Mayer, P 062 535 43 93, M 079 254 60 33

Anforderungen

Auf-/Abstieg, MZ

WT2, B

Auf 900 Hm (MZ ca. 3.5 h FaBe-Tempo), ev. Variante nur 600 Hm; Ab 900–1100Hm

Reiseroute

Aarau Bhf ab 6:53, Starkenbach an 9:35. Retour Amden Post ab 16:04 oder Lehni 16:08, Aarau an 18:05 (bei anderer Variante > Detailangaben vor der Tour)

Unterk./Verpfl.

Kosten

Aus dem Rucksack

48.– Basis Halbtax für Erwachsene, Kinder mit Juniorcard gratis (Billete selber lösen), Leitung, ev. Materialkosten.

Karten

Durchführung

Treffpunkt

Route / Details

1134, S237

Bei unsicherer Wetterlage tel. TL am 17.1.2014 ab 18:00h

18.01.2015, 06:45 / Bhf Aarau Gleis 3

Von Stein oder Starkenbach 900Hm oder von Arvenbüel 600Hm mit Schneeschuhen und Bob im Schlepptau auf den Gulmen. Abfahrt mit Bob, Tellerrut-

scher oder Abstieg mit Schneeschuhen über Hüttlisboden, Eggli nach Amden, ev. bis Lehni.
Ausrüstung Schneeschuhe, LVS, Schaufel und Lawinsonde, schneefeste Wanderschuhe, Gamaschen, Skistöcke. Bob oder Tellerrutscherli und Helm für Kinder, ev. Tellerrutscher für Erwachsene. >> Bei Anmeldung bitte angeben: Personen, Alter
Anmeldung Kinder, benötigtes Material. Nach Möglichkeit jede Person einzeln anmelden. Internet; Anmeldeschluss 11.01.2015

14.02.2015 Schneeschuhtour im nahen Jura

Schneeschuht. Susanne Spengler Hächler, P 062 822 06 02, M 079 648 66 18
Anforderungen WT1, A
Auf-/Abstieg, MZ Aufstieg ca. 400Hm, Abstieg ca. 600Hm
Kosten 7.– Basis Halbtax, Kinder mit Juniorkarte gratis
Durchführung Bei unsicherer Wetterlage am 13.2.15 ab 18.00 bei der TL
Treffpunkt 14.02.2015, 09:15 / Busbahnhof Aarau
Route / Details Von der Barmelweid aus gelangen wir via dem höchsten Punkt des Kantons Aargau zur Schafmatt. Weiter über die Rosmaregg nach Rohr SO und über Rütacher nach Erlinsbach Oberdorf.

Zusatzinfo Auch im stadtnahen Jura kann man Wintersport betreiben (wenigstens manchmal...). Nach der schneefreien Wanderung im letzten Februar probieren wir es nochmals! Diese einfache Schneeschuhtour ist auch für jüngere Kinder gut geeignet. Es hat ein paar Schlittel- und Rutschpassagen, wer will kann also einen Bob oder Tellerrutscher mitnehmen. Es ist auch möglich, die Airboards auszuprobieren. Unterwegs machen wir ein Feuer und bräteln unser Mittagessen. Falls der Schnee wiederum fehlt, besteht je nach Verhältnissen die Möglichkeit einer einfachen Ausweichtour in den Voralpen.

Ausrüstung Schneeschuhe, schneefeste Wanderschuhe, evtl. Gamaschen, Skistöcke, Bob oder Tellerrutscher, Helm für diejenigen, die das Airboard ausprobieren wollen,
Anmeldung Verpflegung aus dem Rucksack (wir werden bräteln) Telefonisch, schriftlich, Internet; Anmeldeschluss 11.02.2015

16.02.2015 Klettertraining Kraftreaktor

Klettern Halle Thomas Fuhrer, P 062 724 18 88, M 077 497 02 73
Anforderungen –
Kosten 10.– pro Familie
Durchführung Beim TL
Treffpunkt 12.01.2015, 18:00 / Kraftreaktor Lenzburg
Route / Details Das FaBe bietet im ersten Quartal drei Klettertrainings im Kraftreaktor an. Eine Anmeldung bis am Vorabend beim verantwortlichen Leiter unter Angabe des benötigten Materials (Gstältli, Kletterfinken) ist zwingend. Weitere Termine: 16.02. und 16.03., jeweils Thomas Fuhrer. Das Training dauert von 18 bis 19.30 Uhr.

Ausrüstung Gstältli, Kletterfinken
Anmeldung Telefonisch, Internet; Anmeldeschluss 15.02.2015

22.02.2015 Schneeschuh–Fanenstock 2235 m–Schlitteln

Schneeschuht. Patricia Schibli, P 056 430 23 05, M 076 430 23 05
Anforderungen WT3, C
Auf-/Abstieg, MZ Auf 1240 Hm (MZ 5h FaBe-Tempo), ab 1240Hm
Reiseroute Aarau Bhf ab 6:30, Elm Dorf an 8:55. Retour Elm Dorf ab 17.01, Aarau an 19:27
Unterk./Verpfl. Aus dem Rucksack
Kosten 52.– Basis Halbtax für Erwachsene, Kinder mit Juniorcard gratis (Billette selber lösen), Leitung, ev. Materialkosten.
Karten S247, 1174
Durchführung Bei unsicherer Wetterlage tel. TL am 21.2.2014 ab 18:00h
Treffpunkt 22.02.2015, 06:25 / Bhf Aarau Gleis 3

Route / Details	Von Elm Dorf über Feldweg zum Zündli, dann über Mittelstaffel und Fanenfurgeli zum Fanenstock mit Bob im Schlepptau. Abfahrt mit Bob oder Tellerrutscherli oder zu Fuss mit Schneeschuhen auf gleicher Route nach Elm zurück.
Ausrüstung	Schneeschuhe, Barryvox, Schaufel und Lawinensonde, schneefeste Wanderschuhe, Gamaschen, Skistöcke. Bob oder Tellerrutscherli und Helm für Kinder, ev. Tellerrutscher für Erwachsene. >> Bei Anmeldung bitte angeben: Personen, Alter Kinder, benötigtes Material. Nach Möglichkeit jede Personen einzeln anmelden.
Anmeldung	Internet; Anmeldeschluss 15.02.2015

28.02.2015	Schneeschuhwanderung Buchserhorn
Schneeschuht.	Jürgen Mayer, P 062 535 43 93, M 079 254 60 33
Anforderungen	WT2, A
Reiseroute	ÖV
Unterk./Verpfl.	Aus dem Rucksack
Anmeldung	Telefonisch, schriftlich, Internet

Voranzeige

12.–18.7.2015	FaBe-Lager auf der Turtmannhütte
Ausbildung	Susanne Spengler Hächler, P 062 822 06 02, M 079 648 66 18 Thomas Fuhrer, P 062 724 18 88, M 077 497 02 73
Unterk./Verpfl.	Turtmannhütte
Route / Details	Das diesjährige FaBe-Lager findet wieder im Sommer und mit unserem langjährigen Bergführer Dani Silbernagel statt. In der Hüttenumgebung gibt es viele attraktive Klettermöglichkeiten für Anfänger bis Cracks. Je nach Interesse stehen auch alpine Bergwanderungen (Äusseres Barrhorn, 3610 m), einfache Hochtouren (Brunegghorn, 3833 m), Abseilen, zwei fixe Seilbähnli, ein Gletscherparcours, Steinmannli bauen und vieles mehr auf dem Programm. Das Lager eignet sich für Familien mit Kindern zw. ca. 5 und 14 Jahren.
Zusatzinfo	Anmeldefrist: 30. April 2015 – der Schnäller isch de Gschwinder. Bitte wenn möglich alle Familienmitglieder einzeln anmelden.
Ausrüstung	Alle angemeldeten Familien erhalten ein ausführliches Programm mit Ausrüstungsliste. Fehlendes Material kann teilweise vom SAC ausgeliehen werden.
Anmeldung	schriftlich, Internet; Anmeldeschluss 30.04.2015

Kinderbergsteigen KiBe

09.01.2015	Klettertraining KiBe-Gruppe B / Offenes Hallenklettern
Klettern Halle	Andreas Stehli, P 062 871 17 83, M 079 597 37 04
Treffpunkt	09.01.2015, 18:15 / Kraftreaktor
Route / Details	Klettertraining gemäss separater Ausschreibung per E-Mail.
Anmeldung	schriftlich
09.01.2015	Klettertraining KiBe-Gruppe A
Klettern Halle	Désirée Niederberger, M 079 725 07 91
Treffpunkt	09.01.2015, 18:00 / Kraftreaktor
Route / Details	Klettertraining gemäss separater Ausschreibung per E-Mail.
Anmeldung	schriftlich

- 11.01.2015 KiBe-Schneesporttag**
 Anlass Willy Rüegg, P 061 872 89 59, M 079 816 16 42
 Auf-/Abstieg, MZ keine
 Kosten 30.– inklusive Skipass
 Treffpunkt 11.01.2015, 06:30 / Aarau Bahnhof – vor Bahnhofapotheke
 Route / Details Details per E-Mail
 Zusatzinfo Wir üben fürs Tourenfahren und haben Spass dabei! Wir bilden Gruppen mit mittleren oder geübten Ski- oder Snowboardfahrern und versuchen unserem Fahrstil die nötige Coolness zu geben. Vielleicht finden wir ein paar pulvrige Hänge am sicheren Pistenrand, sonst hat es markierte und überwachte Tourenabfahrten. Leider können blutige Anfänger nicht mitkommen, Skifahren und Snowboarden lernt man nicht an einem Tag.
- Ausrüstung Pisten- oder Tourenski, Helm, taugliche (warme) Schneesportbekleidung. Verpflegung im Restaurant.
 Anmeldung schriftlich; Anmeldeschluss 04.01.2015
- 16.01.2015 Klettertraining KiBe-Gruppe A**
 Klettern Halle Désirée Niederberger, M 079 725 07 91
 Treffpunkt 16.01.2015, 18:00 / Kraftreaktor
 Route / Details Klettertraining gemäss separater Ausschreibung per E-Mail.
 Anmeldung schriftlich
- 17.01.2015 Schlitteltour Wildspitz, 1580 m**
 Schlittel-/ Thomas Fuhrer,
 Airboardtour P 062 724 18 88, M 077 497 02 73
 Anforderungen B
 Auf-/Abstieg, MZ 860 Hm Aufstieg, 1000 Hm Abstieg/Abfahrt, MZ 3.5 Std., gemütliches Tempo.
 Reiseroute ÖV, Aarau ab 7.30 (Perron 3) via Zürich–Arth–Goldau nach Sattel–Aegeri (an 9.02), retour Steinerberg ab 15.57 via Zürich nach Aarau an 17.27
- Unter./Verpfl. Aus dem Rucksack
 Kosten 20.– Basis Halbtax mit „Enkelkarte“
 Karten Lk 1151 Rigi
 Durchführung Alle Angemeldeten erhalten letzte Infos vorgängig per Mail.
 Treffpunkt 18.01.2014, 07:25 / SBB Aarau, Perron 3
 Route / Details Gemütlicher Aufstieg von Sattel-Aegeri über die Halsegg (kleine Beiz) zum Wildspitz, wo wir auch einkehren. Anschliessend Schlittelabfahrt nach Steinerberg. Alle Angemeldeten erhalten letzte Infos vorgängig per Mail.
- Ausrüstung Schlitten/Bob, Skihelm, Schneeschuhe, Barryvox, Schaufel und Lawinensonde, schneefeste Wanderschuhe und Skistöcke. Wer Material braucht, melde dies bis spätestens 14. Januar dem TL.
 Anmeldung Telefonisch, Internet
- 23.01.2015 Klettertraining KiBe-Gruppe A**
 Klettern Halle Désirée Niederberger, M 079 725 07 91
 Treffpunkt 23.01.2015, 18:00 / Kraftreaktor
 Route / Details Klettertraining gemäss separater Ausschreibung per E-Mail.
 Anmeldung Schriftlich
- 23.01.2015 Klettertraining KiBe-Gruppe B**
 Klettern Halle Andreas Stehli, P 062 871 17 83, M 079 597 37 04
 Treffpunkt 23.01.2015, 18:15 / Kraftreaktor
 Route / Details Klettertraining gemäss separater Ausschreibung per E-Mail.
 Anmeldung Schriftlich

13.02.2015

Klettern Halle
Treffpunkt
Route / Details
Anmeldung

Klettertraining KiBe-Gruppe A

Désirée Niederberger, M 079 725 07 91
13.02.2015, 18:00 / Kraftreaktor
Klettertraining gemäss separater Ausschreibung per E-Mail.
Schriftlich

13.02.2015

Klettern Halle
Treffpunkt
Route / Details
Anmeldung

Klettertraining KiBe-Gruppe B / Offenes Hallenklettern

Andreas Stehli, P 062 871 17 83, M 079 597 37 04
13.02.2015, 18:15 / Kraftreaktor
Klettertraining gemäss separater Ausschreibung per E-Mail.
Schriftlich

15.02.2015

Schlittel-/
Airboardtour
Anforderungen
Kosten
Treffpunkt
Route / Details

Airboardtour Jura/Voralpen

Martin Rohrer, P 062 824 63 72
Jochen Büttner, P 062 871 17 83, M 079 246 61 64
WT2
20.–
15.02.2015, 08:00 / Bahnhofvorplatz Aarau
Je nach Wetter-, Schnee- und Lawinenlage gehen wir mit Schneeschuhen und/oder Wanderschuhen auf Tour um mit den Airboards hoffentlich dick verschneite Hänge hinunterzurfen. Das Tourenziel wird entweder in den Zentralschweizer Voralpen oder im Jura liegen, genauere Infos werden später bekanntgegeben.

Zusatzinfo

WICHTIG: Aufgrund des begrenzt verfügbaren Leihmaterials müssen sich auch Teilnehmer der Klettergruppen A+B zwingend anmelden!> Bitte gebt bei der Anmeldung an, ob eigenes Airboard, LVS und/oder Schneeschuhe vorhanden sind. Rückreise: gegen 17 Uhr (Telefonnummer bzw. Natelnummer der Eltern mitnehmen)

Ausrüstung

Winterwanderausrüstung inkl. Regenjacke, Überhose, Gamaschen, wasserfeste Handschuhe, LVS (*), Schneeschuhe (*), Airboard (*), Brotzeit, Wechselwäsche (T-shirt, Pulli, Ersatzhandschuhe), Skihelm, Skibrille.
(*) kann über KiBe der Sektion ausgeliehen werden, jedoch nur begrenzte Anzahl verfügbar

Anmeldung

Schriftlich; Anmeldeschluss 01.02.2015

20.02.2015

Klettern Halle
Treffpunkt
Route / Details
Anmeldung

Klettertraining KiBe-Gruppe A

Désirée Niederberger, M 079 725 07 91
20.02.2015, 18:00 / Kraftreaktor
Klettertraining gemäss separater Ausschreibung per E-Mail.
Schriftlich

27.02.2015

Klettern Halle
Treffpunkt
Route / Details
Anmeldung

Klettertraining KiBe-Gruppe A

Désirée Niederberger, M 079 725 07 91
27.02.2015, 18:00 / Kraftreaktor
Klettertraining gemäss separater Ausschreibung per E-Mail.
Schriftlich

27.02.2015

Klettern Halle
Treffpunkt
Route / Details
Anmeldung

Klettertraining KiBe-Gruppe B

Andreas Stehli, P 062 871 17 83, M 079 597 37 04
27.02.2015, 18:15 / Kraftreaktor
Klettertraining gemäss separater Ausschreibung per E-Mail.
Schriftlich

Hier könnte auch Ihr Inserat sein 😊

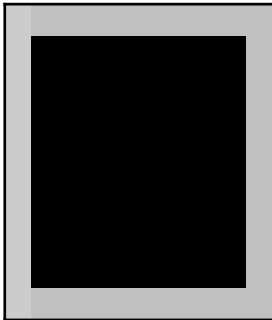
SAC-Mitglieder
berücksichtigen
SAC-Inserenten

Willkommen ist auch Werbung von Mitgliedern,
die eine eigene Firma haben oder Dienstleistungen etc. anbieten.

Kontakt: verena.koepfli@sac-aarau.ch Tel. 079 487 59 45

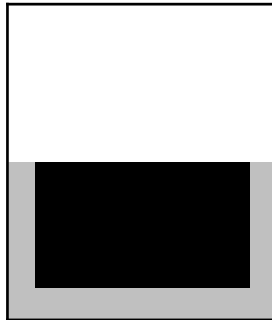
Unsere Anzeigenformate und Preise

240.-



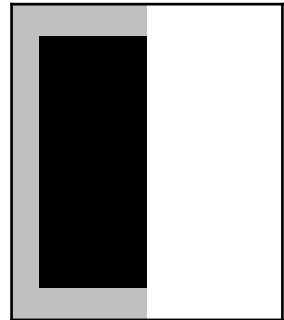
1/1-Seite
129 x 192 mm
oder 151 x 216 mm
randabfallend
inkl. 3 mm
Beschnitt

150.-



1/2-Seite quer
129 x 94 mm
oder 151 x 107 mm
randabfallend
inkl. 3 mm
Beschnitt

150.-



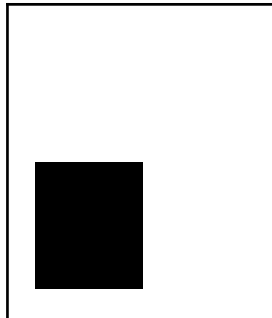
1/2-Seite hoch
62 x 192 mm
oder 74 x 216 mm
randabfallend
inkl. 3 mm
Beschnitt

80.-



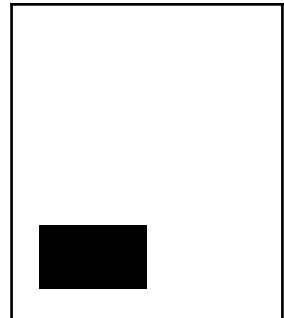
1/4-Seite quer
129 x 50 mm

80.-



1/4-Seite hoch
62 x 94 mm

50.-



1/8-Seite
62 x 50 mm



Jugendorganisation JO

Die Tourendetails erscheinen jeweils im JO-Monatsprogramm, welches per E-Mail an die JO-lerinnen und JO-ler versendet wird. Das Programm ist zusätzlich auf unserer Homepage www.joaarau.ch abrufbar. Wer es abonnieren möchte, schreibt eine kurze Mail an programm@joaarau.ch. Bei Fragen meldet euch beim JO-Chef Florian Stoller (062 891 64 12 oder info@joaarau.ch).

10.01.2015

Skitour
Zusatzinfo

Schnupperskitour

Florian Stoller, P 062 891 64 12, M 079 420 57 61

Die Details erscheinen jeweils im JO-Monatsprogramm, welches per E-Mail den JO-lerinnen und JO-ler versendet wird. Das Programm ist zusätzlich auf der Homepage www.joaarau.ch abrufbar.

Anmeldung

Telefonisch, schriftlich, Internet

26.–29.01.15

Skitour
Anforderungen
Zusatzinfo

Kurzskitourenlager

Florian Stoller, P 062 891 64 12, M 079 420 57 61

ZS

Die Details erscheinen jeweils im JO-Monatsprogramm, welches per E-Mail den JO-lerinnen und JO-ler versendet wird. Das Programm ist zusätzlich auf der Homepage www.joaarau.ch abrufbar.

Anmeldung

Telefonisch, schriftlich, Internet

22.02.2015

Skitour
Anforderungen
Zusatzinfo

Skitour

Florian Stoller, P 062 891 64 12, M 079 420 57 61

ZS

Die Details erscheinen jeweils im JO-Monatsprogramm, welches per E-Mail den JO-lerinnen und JO-ler versendet wird. Das Programm ist zusätzlich auf der Homepage www.joaarau.ch abrufbar.

Anmeldung

Telefonisch, schriftlich, Internet

Frauengruppe

07.01.2015

Anlass
Zusatzinfo

Monatszusammenkunft

Edith Haberstich, P 062 822 42 58

15.00 Uhr Restaurant Laterne, Vorstellen und Besprechen der Touren im Januar

17.–24.01.15

Wandern
Anforderungen
Zusatzinfo

Winterwanderwoche St. Moritz

Edith Haberstich, P 062 822 42 58

T1

TL Greti Hartmann, Tel. 056 424 31 34

04.02.2015

Anlass
Zusatzinfo

Jahresversammlung

Edith Haberstich, P 062 822 42 58

12.30 Uhr mit Mittagessen im Restaurant Laterne. Anm. bis Mittwoch 28. Januar 2015 bei Edith Haberstich – Vorstellen von Touren und Ausfahrten im Februar

Voranzeige

Mai 2015

Unsere traditionelle Carfahrt wird dieses Jahr um ca. zwei Wochen verschoben!!! Weitere Auskünfte und Genaueres werden an der Monatsversammlung im Januar mitgeteilt.

Seniorengruppe 1A

Anmeldung Dienstagabend, 18–19 Uhr, telefonisch an die jeweilige Tourenleitung

07.01.2015 Schlossrued–Schlierbach–Rickenbach

Wandern Vreni Lienhard, P 062 822 07 35
Anforderungen T1, auf 550 m, ab 350 m, MZ 4,5 h

14.01.2015 Einsiedeln–Spital–Unteriberg

Schneeschuht. Werner Bloderer, P 006 443 31 47
Anforderungen WT2, auf 700 m, ab 650 m, MZ 4,5 h

21.01.2015 Solothurn–Weissenstein–Vorderbalmberg, Fondue

Wandern Willi Müller Thurgau, P 062 824 42 66
Anforderungen T2, auf 800 m, ab 100 m, MZ 5 h
Zusatzinfo Fondue-Essen mit Sen. 1B, mit separater Wanderung. Anmeldung bis Sonntag 18. Januar 2015 an wimuth@bluewin.ch oder Telefon 062 824 42 66

28.01.2015 La Sagne–Mont Racine–Vue des Alpes–La Chau-de-Fonds

Schneeschuht. Werner Stocker-Annaheim, P 062 891 10 21, M 079 325 82 81
Anforderungen WT2, auf 550 m, ab 550 m, MZ 5 h

04.02.2015 Grindelwald–Faulhorn

Wandern Irene Berner, P 062 827 01 04
Anforderungen T2, auf 700 m, ab 700 m, MZ 5 h

11.02.2015 Zugerberggrundwanderung

Wandern Walter Burn, P 062 827 27 19
Anforderungen T1, auf 250 m, ab 250 m, MZ 4,5 h

18.02.2015 Cressier–Twann (Fischessen)–Tüscherz

Wandern Vreni Lienhard, P 062 822 07 35
Anforderungen T1, auf und ab ca. 450 m, MZ 4,5 h
Zusatzinfo Anmeldung zwingend bis 11.02.2015

25.02.2015 Lenzburg– Aarau

Wandern Willi Müller Thurgau, P 062 824 42 66
Anforderungen T1, auf 100 m, ab 100 m, MZ 3 h
Zusatzinfo Nothilfekurs Lenzburg mit Pierre Schmid

Seniorengruppe 1B

Am 1. Januar 2015 übergibt Walter Gaetzi die Leitung der Gruppe 1B an Christine Stäuble, welche sich freundlicherweise für diese Aufgabe zur Verfügung stellt. Besten Dank an Christine, welche über Tel. 062 776 01 18 oder ch-stauble@bluewin.ch erreichbar ist. Walter Gaetzi bleibt in einer Übergangszeit noch Obmann aller Senioren.

Anmeldung Dienstagabend, 18–19 Uhr, telefonisch an die jeweilige Tourenleitung

- 07.01.2015** **Mettmenstetten–Hauptikon–Kappel–Hausen–Rifferswil**
Wandern Walter Gaetzi, P 062 723 70 46
Anforderungen T1, auf 150 m, ab 150 m, MZ 3,5 h
- 14.01.2015** **Jura: La Tourne–Noiraigue**
Wandern Pierre Schmid, P 062 293 60 00, M 079 647 72 79
Anforderungen T1, auf 260 m, ab 600 m, MZ 3,5 h
- 21.01.2015** **Nesselboden–Weissenstein–Balmberg**
Wandern Christine Stäubli, P 0627 7601 18
Anforderungen T1, MZ ca. 2,5 h je nach Schneeverhältnissen
Zusatzinfo Fondue-Essen mit Sen.1A. Anmeldung für die Wanderung bis 16. Jan. 2015.
Anmeldung bis Sonntag 18. Januar 2015 an wimuth@bluewin.ch
oder 062 824 42 66
- 28.01.2015** **Urnäsch–Hochhamm–Schönau–Urnäsch**
Wandern Vreni Walser, P 062 844 14 11
Anforderungen T1, auf 550 m, ab 550 m, MZ 3,5 h
- 04.02.2015** **Salhöhe–Barmelweid–Froburg–Lostorf**
Wandern Fritz Hunziker, P 062 723 14 26
Anforderungen T1, auf 480 m, ab 730 m, MZ 4,5 h
- 11.02.2015** **Saalen–Gruben–Schlittmoos–Saalenmöser–Schönried**
Wandern Alexandra Heizmann, P 062 844 16 08, M 079 666 50 18
Anforderungen T1, auf 360 m, ab 100 m, MZ 3 h
- 18.02.2015** **La Neuveville–Twann (Fischessen)–Tüscherz**
Wandern Hermann Lienhard, P 062 822 07 35
Anforderungen T1, auf und ab ca. 200 m, MZ 3.5 h
Zusatzinfo Anmeldung zwingend für das Fischessen bis am 11.2.2015
- 25.02.2015** **Schwaderloch–Bernau–Full–Koblentz**
Wandern Ruth Hunziker, P 062 721 33 65
Anforderungen T1, auf 100 m, ab 100 m, MZ 3,5 h

Voranzeige

- 09.–11.06.15** **3 Tage Münstertal, bei jeder Witterung**
Anmeldung bis spät. 13.März 2015 an Christine Stäubli, 062 776 01 18,
ch-staeuble@bluewin.ch

Seniorengruppe 2

- Programm/Info Versand durch Tourenleitung per E-Mail. Weitere Infos siehe Tourenprogramm.
Anmeldung Per E-Mail oder telefonisch bis Mittwoch, 19 Uhr, an die Tourenleitung

Abschied von Werner Wyssmann

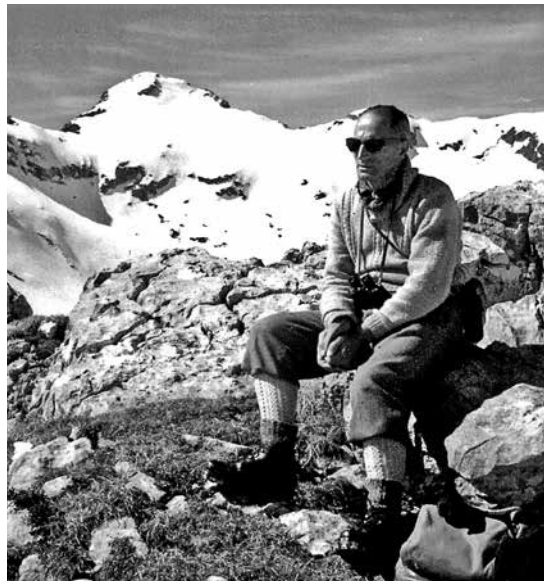
3. April 1913 bis 19. November 2014

Viele seiner Bergkameraden hat Werner Wyssmann überlebt und einige wenige haben von ihm Abschied genommen. Die freudigen Erinnerungen an die vielen Bergfahrten mit ihm werden ihnen bleiben. Gemeinsam wurden Klettereien und Skifahrten unternommen. Jeden Freitagabend wurden die Touren vom bevorstehenden Wochenende geplant, die Seilschaften zusammengestellt und das mitzuführende Material wie Seile und Teile des Rettungsschlittens zugeteilt. Ein solcher wurde seit dem Beinbruch von Erich Roth im Winter stets mitgeführt. Werner war immer gespannt auf die Vorschläge und begrüßte diese immer in aller Bescheidenheit.

An einer Ostern planten wir, die Jungfrau zu besteigen mit Unterkunft in der Berglihütte unterhalb des Mönchsjochs. Beim Aufstieg vom Fenster „Eigergletscher“ zur Hütte gerieten wir in einen Schneesturm und erreichten die Hütte völlig durchnässt. Kleider und Schuhe hängten wir über dem Kochherd auf. Mit grossem Gepolter fielen in der Nacht alle Schuhe vom zerissenen Seil. Pflichtbewusst rief Werner im Halbschlaf: „Hebet'e, hebet'e!“ Noch vor wenigen Tagen lachten wir mit Werner zusammen über diesen Vorfall. Die Tour auf die Jungfrau gelang anderntags und wir fuhren über das Mönchsjoch hinunter nach Grindelwald. Eine längere Tour mit Sommerskis über den Biancograt auf den Piz Bernina war uns ein Jahr zuvor gelungen.

Werner war nach einer längeren Pause immer dabei im Bergsport. Die Pause war bedingt durch die Entfernung einer Niere: Fast ein ganzes Jahr musste er sich in Montana erholen. Darnach fing die Bergsteigerei erst richtig an: Werner schloss sich den „bösen Buben“ an und es entstanden dauernde Freundschaften, die nun ein Ende gefunden haben. Zu erwähnen ist auch die Einführung des weiblichen Geschlechts: Bei einer Tour über den Südgrat des Krönten war erstmals ein „Nussi“ – wie es Willy Wehrli nannte – dabei. Das war der Einstieg von Alice Krüttli, seiner späteren Frau, in die Männerrunde.

Nach seiner Operation trat Werner am 1.6.1942 in die Firma Kern in Aarau ein, wo er bis zu seiner Pensionierung am 28.4.1978 mit ausge-



Werner Wyssmann in den 1940er Jahren

prägtem Pflichtbewusstsein das Optik-Glaslager betreute.

Es bleiben uns die unzähligen Erinnerungen an unseren Bergsteigerfreund Werner Wyssmann.
Hans Trüb

Präsidentenkonferenz vom 8. November 2014

Die diesjährige Präsidentenkonferenz hatte ein ganz gewichtiges Traktandum auf der Liste: das bisher unter dem Namen Geodatenmanagement laufende Projekt der Erfassung vielfältigster Daten für Touren aller Kategorien und Arten (Bsp : SAC-Führer: ca. 40'000 Routen, ca. 12'000 Gipfel und ca. 2'600 Klettergebiete) wurde auf Grund vieler Rückmeldungen und Fragen zurückgezogen, bzw. in ein Projekt unter dem Namen „Suisse Alpine 2020“ umgewandelt. Nun soll zuerst eine Konzeptphase präzisere Klärungen bringen und weitere Grundlagen für die definitive Entscheidungsfindung aufbereiten. Diese Konzeptphase beläuft sich auf geschätzte Fr. 560'000.- insgesamt. Davon waren für den SAC 200'000 Fr. vorgesehen. Kurz vor der Konferenz kam die Zusicherung des seco für eine Bundesunterstützung von 200'000 Fr. Da auch Schweiz Mobil einen Beitrag von Fr. 80'000 zu leisten bereit ist, verbleiben dem SAC weitere 80'000 Fr., total also genau die Hälfte des oben

erwähnten Gesamtbetrages. Ruedi Spiess als Verantwortlicher im ZV konnte die Anwesenden davon überzeugen, dass der SAC diese Kosten im Laufe der Jahre 14/15 aufbringen könne und die Zustimmung zum Kredit im Budget 2015 (175'000 Fr.) war unbestritten. Trotzdem blieben einige Fragen im Raum (auch von unserem Vorstand gestellt), die im Laufe der Projektphase bearbeitet und wenn möglich auch den Sektionen erläutert werden sollen. Die Präsidenten der drei Aargauer Sektionen Brugg, Lindenberg und Aarau könnten sich vorstellen, sich und interessierten Sektionsmitgliedern im Zeitraum Ende April/Anfang Mai das Projekt in einer grösseren Veranstaltung durch Vertreter des Projektausschusses erläutern zu lassen. Schliesslich geht es insgesamt um den beträchtlichen Betrag von rund 6.6 Mio. Fr. Die übrigen Traktanden konnten speditiv und ohne grosse Kommentare abgewickelt werden und es blieb auch etwas Zeit, mit Sektionen aus der Nachbarschaft dieses oder jenes Gespräch zu führen.

Beat Blattner

Neue Verantwortlichkeiten im Ressort Medien

Nachdem Tobias Wullschleger auf den 18. Juli 2014 seinen Rücktritt eingereicht hatte, können wir nun endlich die neuen Verantwortlichkeiten in diesem Ressort bekannt geben:

- Website/Tourenverwaltung:
Adrian Spiess, neu (siehe rechte Spalte)
- Gesamtverantwortung Rote Karte:
Beat Hollenstein, ad interim
- Produktionsverantwortung Rote Karte:
Fritz Gebhard, bisher
- Aufschalten von Tourenberichten:
Hans Rudolf Lüscher, neu
- Verantwortlich dropbox:
Florian Stoller, bisher
- Zuständig info[at]sac-aarau.ch:
Präsident SAC Aarau, neu

Die Würdigung der Verdienste von Tobias Wullschleger als ehemaliger Ressortleiter Medien & Kommunikation erfolgt an der nächsten Generalversammlung.

Beat Blattner

Adrian Spiess: neu zuständig für die Website/Tourenverwaltung

Adrian Spiess ist Wirtschaftsinformatiker, 49 Jahre alt, Vater von drei Kindern zwischen 8 und 14 Jahren und wohnt in Suhr. Adrian ist seit 2 Jahren Mitglied des SAC, früh angesteckt durch seinen Vater, der viele Jahre SAC-Mitglied und leidenschaftlicher Bergsteiger war und begeistert von den Erlebnissen am Berg erzählte. Adrian joggt gerne oder ist mit dem Mountainbike unterwegs.

Ob Adrian die Verantwortung für das Ressort Medien übernehmen kann und damit für den Vorstand kandidieren wird, kann er zurzeit noch nicht entscheiden.

Wir wünschen Adrian einen gefreuten Einstieg in ein gut funktionierendes Ressort.

Beat Blattner

Verdankung an unsere Inserenten

Geschätzte Inserenten, gerne möchte ich mich kurz vorstellen. Mein Name ist Vreni Köpfl, durch die Grenztour 2003 zum Kantonsjubiläum bin ich zur Sektion Aarau des SAC gestossen. Seither habe ich in verschiedenen Belangen den Club unterstützt und im Herbst 2013 ganz kurzfristig die Inseratakquisition für das Jahresprogramm 2014 übernommen. Damit das „Loch“ nach meinem Rücktritt aus dem Vorstand auf die GV 2014 nicht zu gross werden sollte, entschloss ich mich, das Amt von Yvonne Stocker ganz zu übernehmen.

Im Namen der Sektion Aarau des SAC bedanke ich mich ganz herzlich bei Ihnen, liebe Inserenten. Mit Ihrem Inserat helfen Sie uns, die Kosten



Werner Aegerter AG
062 827 22 03
aegerter.ag@bluewin.ch

für unsere Publikationen tief zu halten. Nur mit Ihrer Unterstützung ist es möglich „Die Rote Karte“ und das Jahresprogramm in dieser Form zu produzieren.

Auf eine weiterhin gute Zusammenarbeit freue ich mich. Im Gegenzug bitte ich die Mitglieder, unsere Inserenten bei ihren Einkäufen zu berücksichtigen und sich auch als Sektionsmitglied erkennen zu geben, denn nur so können wir uns bei den Inserenten auch erkenntlich zeigen.

Vreni Köpfli, Inserate; Leiterin Konditionstraining und OK-Team MAG

Neumitglieder

Einzelmitgliedschaft

Priscilla Schatzmann, Rapperswil * Aline Schellenberg, Lenzburg * Dominique Lienhard, Kölliken * Davide Uguccioni, Rombach * Christian Bühlmann, Lenzburg * Philippe Prinz, Aarau * Swantje Engelbrecht, Buchs * Susanne Dedecke, Muhen * Isabelle Zutter, Biberstein * Rolf Gutjahr, Aarau * Roland Kühne, Aarau * Nicole Kissling, Dulliken * Andrea Mühlebach, Baden * Iris Wehrli, Aarau * Valérie Fisch, Unterentfelden * Ivo Speck, Aarau * Doris Zurbrügg, Niederlenz * Janine Glaus, Suhr * Simon Wermelinger, Schötz * Manuela Gautier, Lenzburg * Sonja Vogt, Berikon * Fabian Dettwiler, Kölliken * Rolf Bachmann, Rütihof * Yvonne Ullrych, Adlikon * Ruedi Kuhn, Aarau * Silvio Cannone, Buttwil * Michael Brudermann, Rapperswil * Steffen Naumann, Gränichen * Claudio Geismar, Sarmentorf * Karin Schifferle, Suhr * Andreas Moll, Erlinsbach * Manuela Kräuliger, Villmergen * Karin Gryzlak, Lenzburg * Marcus Haug, Aarau *

Familienmitgliedschaft

Familie Sasan Garjani, Kopenhagen * Judith Kohler und Gregor Meier, Aarau * Peter und Andrea Mäder, mit Léonie, Janina und Sophie, Hägglingen * Christoph und Bernadette Hässig, mit Noel und Delia, Küttigen * Uwe und Doris Plättner, Küttigen * Thomas Hurschler und Franziska Senn, mit Janick und Lyann, Herznach * Raphael und Mathilde Langlois, Uezwil * Fabian Dietmann und Julia-Kathrin Herbst, Aarau * Viktor Stieger und Manuela Schneider, Biberstein * Urs und Claudia Rohrer, mit Eliane und Simon, Ueken * Matthias und Jessica Frei, mit Julian und Oliver, Villnachern * Barbara und André Götz, Oberhof * Ursina Capaul, Daniel Hediger, mit Selim Hediger, Aarau * Silvia Koch, Meren-

schwand * Esther Ammann, Suhr * Carolin Hegerl und Bastian Widenmayer, Aarau

Jugendmitgliedschaft

Christoph Morgenthaler, Attelwil * Sven Eigemann, Rekingen * Lukas Heuschneider, Mellingen * Marco Stadelmann, Unterkulm * Yannik Weber Buchs

Austritte

Merkli Marion, Merkli Maurice und Burger Pascale, Fahrwangen * Elke Lux, (Sektionswechsel) * Annett Karpe, Andreas Karpe, Sarah Karpe, Leibstadt * Miriam Weyland, Buckten * Emil Lüning, Doetinchem (NL) * Christian und Luzia Bütikofer mit Lea und Silvan, Gränichen * Schaer Sonja, Lütschental * Daniel Roth-Lüthi, Schafisheim * Claudio und Manuel Näf, Erlinsbach * Familie Fabian Pfeiffer, Suhr * Melanie Hess, Lenzburg * Tanja Weishaupt, Niederlenz, * Walter Egli, Buchs * Familie Peter Wüst, Unterentfelden * Kurt Rietmann, Aarau * Rolf und Elisabeth Ilg, Unterentfelden * Mark Steiner, Schafisheim * Beat Lengacher, Saxeten * Hansjörg Vogel, (Sektionswechsel) * Jasmin Boss, Unterentfelden * Claude und Tineke Fischer, Unterentfelden

Geburtstage

80. Geburtstag

Hermann Schellenberg, Möriken
am 1. Januar

Paul Studer, Port
am 22. Januar

Willy Weber, Gelterkinder
am 26. Februar

Todesfälle

Im November

Franz Dietiker, 11. Juni 1926, Suhr
45 Jahre Mitglied

Werner Wyssmann, 3. April 1913, Aarau
75 Jahre Mitglied

Berichte über Touren und Anlässe

Arpelistock

6.-7. September 2014

Ein passables Grüppchen von 8 Personen traf sich am Bahnhof Aarau und fuhr über Bern-Visp nach Sion. Dort stiegen wir in ein schönes gelbes Postauto, das uns über Ayen zum



Rawiler Stausee brachte. Gut gelaunt schnürten wir unsere Schuhe, denn das Wetter versprach für einmal ein schönes Wochenende und marschierten dem idyllischen See entlang durch ein Lärchenwäldchen bis zum Alpbeizli, wo wir uns noch einmal für den bevorstehenden Aufstieg zum Lac de Ténéhet stärkten. Über Karstfelder ging es Richtung Col des Eaux Froides, wo uns beim Gipfelphoto ein rauer Wind ins Gesicht blies. Ein stolzer Steinbock beäugte uns dabei skeptisch von etwas oberhalb und rief: Passed denn uf mit denä Selvies, das chönt in d'Hose ga!

Nach einem kurzen Abstieg gelangten wir über eine Schwemmebene zur Cabane des Audannes, wo wir in der verwinkelten Hütte einen gemütlichen Abend verbrachten.

Bei Tagesanbruch marschierten wir durch eine eigentümliche Landschaft zum Col des Audannes. Es ist offensichtlich, dass vor nicht allzu langer Zeit die Gegend noch mit Gletschern bedeckt war, und man fragt sich, wie die Landschaft nur gerade mal vor 50 Jahren ausgesehen hat. Eine herrliche Aussicht bot uns auf dem Pass: das Alpenpanorama mit all seinen bekannten Gipfeln (Mont Blanc, Mischabelgruppe usw.). Jetzt gings aber ans Eingemachte, sprich T4 uff! Über Treppen und Fixseilen hangelten wir uns abwärts, und es verlangte einiges an Konzentration über das lose Geröll heil runter zu kommen. Geschafft, wir konnten wieder dumme Sprüche machen.

In der Ebene von Grand Gouilles hielten wir unter warmen Sonnenstrahlen Mittagsrast und fanden einen Luftballon von einem Wettbewerb. Dieser schöne blaue Ballon am Rucksack von Bruno zeigte von nun an die Richtung an, und die Gefahr, dass unser Bergführer verloren gehen könnte, war gebannt. Nun

aber zum Highlight des Tages: der Arpelistock bei den oberen 3000 wollte noch bestiegen werden. Fast alle schafften es, aber man muss wieder einmal sagen: Berge können schon stotzig sein und das isch ä Chrapf!



Schön wars, herrliche Rundschau. Der Abstieg über die Krete zum Sanetschpass ging in die Knochen, und erst das letzte Stück zum Ende des Sanetschstausees verlangte von uns allen die letzten Reserven. Alle genossen die atemberaubende Gondelfahrt hinunter nach Gsteig, wo wir ein kühles Helles ganz sicher verdient hatten. Mit einem schönen gelben Postauto gings nach Gstaad, wo wir schon bald den Golden Express heimwärts bestiegen. Schön wars! Danke Bruno für die tolle Wanderung. 99 von 100 Punkten erreicht, einzig die Handhabung des Sackmessers müsste noch etwas geübt werden.

Madeleine Häuptli

Glarner Kulturwochenende

Am 4. Oktober besteigen 9 Kultur- und Naturinteressierte und ein Hund den Zug in Aarau. In Glarus (in Lokalsprache Glaris) erwartet uns ein richtiges Empfangskomitee: Vreni Pfister, die das ganze Wochenende organisiert hat, Sepp Schwitter (ehemaliger, langjähriger Ratssekretär), der uns die Stadt Glarus näher bringen wird, sowie Hans und Ulrica Blumer, die uns am nächsten Tag auf der Wanderung zum Firstboden begleiten werden. Es gilt keine Zeit zu verlieren, denn es wartet ein reich gefüllter Tag. Und so verzichten wir aufs Kafi und lassen uns durch Sepp Schwitter durch die Stadt führen. Wir hätten uns keinen kompetenteren Stadtführer wünschen können. Mit viel Herz für seine Stadt lässt er uns an seinem immensen geschichtlichen, kulturellen, politischen und städtebaulichen Wissen teilhaben. So erzählt er vom grossen Brand, der im Jahre 1861 einen grossen Teil von Glarus verwüstete und viele Bewohner obdachlos

machte. Wie schnell ein Wiederaufbau geschehen kann, lässt uns alle heute noch voller Bewunderung über die Entscheidungsfreude der damaligen Stadtregierung staunen. Der Einheimische kennt viele kleine Gässchen und verschlungene Abkürzungen. Die fieseste Abkürzung führt allerdings sozusagen durch das Café und die Konditorei! Fies aber nur dann, wenn man den Kaffee einfach rechts liegen lässt!

Nach der rund zweistündigen Stadtführung geht unsere Wanderung via Löntschschlucht in Richtung Klöntalersee. Bevor wir in gemütlichem Tempo dem linken Seeufer entlang wandern, verwöhnt uns Vreni beim Mittagshalt mit der berühmten Glarner-Pastete (nein, nein, kein Fleisch – aber eine süsse Köstlichkeit)! Bei dem wunderschönen Herbstwetter, den angenehmen Temperaturen und der spannenden Spiegelung der Landschaft im See hätte man gerne noch viel mehr Zeit in dieser Umgebung verbringen mögen. Am oberen Seeufer, in Vorauen, haben wir uns schliesslich den Kaffeehalt mehr als nur verdient. Wir geniessen die Zeit bis zur Abfahrt des Busses auf der Terrasse des Restaurants. Unser Tag ist aber bei weitem noch nicht zu Ende. Mit Bus, Bahn und nochmals Bus fahren wir nach Matt. Der Aufstieg zum Berggast-



Sanitär Heizung Spenglerei
Jurastrasse 19
5035 Unterentfelden
T 062 723 72 22
F 062 723 05 53
www.kschaffnerag.ch
kontakt@kschaffnerag.ch



haus Edelwyss in Weissenberge hat es in sich. Vreni schafft es nicht, mit der Beschreibung des steilen Bergpfads, wo der Matsch stellenweise knöchelhoch sein soll, uns die etwas weniger steile Strasse schmackhaft zu machen. Im Edelwyss werden wir von Alice (Wirtin des Berggasthauses) bereits sehnsüchtig erwartet, denn es beginnt langsam einzudunkeln. Das feine Nachtessen à la carte wird mit Begeisterung und Heissunger „verschlungen“, bevor wir uns zur verdienten Nachtruhe hinlegen.

Am späten Abend und in der Nacht hat es geregnet. Der Morgen zeigt sich aber schon wieder von seiner freundlichen Seite, als wir mit einem schönen Frühstück im Bauch den kurzen Abstieg via Krauchtal unter die Füsse nehmen. In Matt werden wir von Hans Blumer (ehemaliger Lehrer und jetzt GeoGuide Sardona) und seiner Frau Ulrica erwartet. Hans führt uns auf dem Suworow- und dem Vreni-Schneider-Weg nach Elm. Dort erklärt er uns, was beim Bergsturz vom 11. September 1881 passierte, der wesentlich durch den jahrelangen Schieferabbau mitverursacht wurde. Wir besuchen den Gedenkstein bei einem der Höfe, der daran erinnert, dass da wohl praktisch eine ganze Familie ausgelöscht wurde. Die anschliessende teilweise „pflotschige“ Besteigung des Firstbodens nehmen die meis-

ten Teilnehmenden per pedes in Angriff. Einige wenige ziehen die gemütlichere Variante mit der Luftseilbahn vor. Unterwegs macht Hans Blumer immer wieder auf spezielle Schieferschichten und verschiedenen Pflanzen aufmerksam. Nach einem kurzen Halt beim Bergrestaurant Tschinglä geht die Wanderung wieder gemeinsam weiter zum Firstboden. Hier haben wir einen tollen Blick auf das Martinsloch, ein 17 m hohes und 19 m breites Felsenfenster im grossen Tschingelhorn. Die Entstehung dieses Lochs ist auf die Glarner Hauptüberschiebung zurückzuführen. Auf diese interessante Hauptüberschiebung geht unser GeoGuide Hans dann ganz speziell ein. Eindringlich sieht man von unserem Standort aus die Bergspitzen afrikanischen Ursprungs, die sich über das alte Gestein geschoben haben. Es sind sozusagen die ersten Einwanderer in die Schweiz. Von unten im Tal dringt Kuhglockengeläut bis hinauf auf den Firstboden. Niemand hat aber Lust, den herrlichen Platz so schnell wieder zu verlassen, um unten in Elm den Alpabzug mitzuerleben. Es ist der drohende Regen, der zum Abstieg zur Tschinglenalp und zur Rückfahrt mit der Gondelbahn nach Elm drängt. Bei unserer Ankunft in Elm ist der Alpkäsemarkt noch in vollem Gange, so dass die einen oder anderen von uns sich mit einem Stück Alp- oder Bergkäse im Rucksack auf den Heimweg machen. Wir möchten uns für dieses abwechslungsreiche, kulturelle Wochenende bei der örtlich bestens bewanderten Vreni für ihre wunderbare Idee und Durchführung und bei Peter für die prima Organisation ganz herzlich bedanken. Das war ein kulturiges Naturerlebnis pur! Eine tolle Idee, ein Stück Glanerland auf diese Weise zu entdecken. Wir kommen gerne wieder.

Daniel Meyer/Elisabeth Oberli

Albristhorn–Ammertenspitz

18./19. Oktober 2014

Eine rekordverdächtig grosse Gruppe traf sich am Bahnhof Aarau, wo wir, beflügelt von den meteorologischen Topaussichten fürs Wochenende, gutgelaunt in den Zug einstiegen und via Adelboden auf der Tschentalalp (1950 m) eintrafen. Auch eine Nachzüglerin fand noch den Weg dorthin, sodass wir schliesslich zu siebzehnt vom Schwandfaldspitz her den Gsürweg unter die Füsse nahmen. Der in den Felsen gehauene Weg verlangte einiges an Konzentration, war er doch



Auf dem Ammertenspitz (2613 m) beim Steinmannli angekommen, genossen wir wiederum das Superwetter, formierten uns für das obligate Gruppenfoto und stiessen bestens gelaunt erneut mit Gipfelwein an (Danke, Thomas!).



gelegentlich recht ausgesetzt. Nach der „Gsürbar“ (ein in den Fels eingebautes Bänkli) war der Weg wieder einfacher und führte über Weiden und Wiesen im Zickzack bergauf bis zum Pässchen Furggeli, welches das Adelbodner- vom Färmeltal trennt. Hier hiess es nochmals einen zünftigen Schluck tanken, denn der Schlussanstieg zum Albristhorn (2763 m) war ziemlich steil und schweisstreibend. Die Rundsicht vom Albristhorn war wunderbar, kein Wölkchen trübte die Rundsicht und der TL Thomas verblüffte uns mit seinem enormen Wissen über alle Gipfel, die er locker ohne Hilfe einschlägiger Apps benennen konnte. Zusätzlich zu unserer geographischen Bildung sorgte er auch für unser leibliches Wohl, packte er doch zwei verschiedene Kuchen und Gipfelwein aus, was auf grossen Anklang stiess. Der gut zweistündige Abstieg über mehrere Grat-Gipfel, den Sattli- und den Laveygrat, führte uns zum Hahnenmoospass (1957 m), wo wir eine komfortable Unterkunft bezogen und uns kulinarisch verwöhnen liessen.

Trotz actionreicher Nacht mit Feuerwerk und Treichelklängen (im Berghotel war auch eine Hochzeitsgesellschaft am Feiern) schliefen wir prächtig und genossen anschliessend ausgiebig das Zmorgebuffet. Derart gestärkt wanderten wir zum Sattel nach dem Bummeregrat, dem Startpunkt des Äugi-Weges. Dieser wurde 1997 ausgebaut und durch Adolf Ogi eingeweiht. Er enthält einige Eisentrepfen und Halteketten und bietet immer wieder schöne Tiefblicke.



Den schiefri-gen und rutschigen Abstieg zum Ammertepass meisterten wir mehr oder weniger locker und nach 1.5 h trafen wir auf der Engstligenalp (1964 m) ein, wo wir uns an einem kühlen Hellen erfreuten. Wir waren jedoch froh, konnten wir weiter gehen und den Rummel an diesem Prachtswochenende hinter uns lassen: Die Beiz war bis auf den letzten Platz besetzt! Wir stiegen weiter ab via Ärtle und Laueli durch schattenspendenden Wald und herbstliche Wiesen bis nach Adelboden Oey, dem Endpunkt unserer wunderbaren Tour. Schön war's! Herzlichen Dank dem Tourenleiter Thomas für die Organisation dieser Super-tour und danke an alle Teilnehmenden, haben wir doch alle viel gelacht und geschwätzt.
Claudia

Rigi Kulm–Rigi Scheidegg– Gersauer Stock/Vitznauer Stock– Vitznau

14. November 2014

Thomas Fuhrer bot kurzfristig eine eintägige Ersatztour für die „Wanderung im Süden“ an, die Peter Demuth wegen des bereits wochenlangen Dauerregens absagen musste. – Mit dem ersten Rigi-Bähnchen entkamen wir bald dem hartnäckigen Nebel und genossen wenig später bei starkem Föhn die phantastische Aussicht auf Rigi Kulm. Auf einer abwechslungsreichen Strecke mit immer wieder anderen Tiefblicken „hüpften“ wir in kurzer Zeit über die vier Berge Rotstock, Schild, Würzstock und Dosse. Und da wir gut im Zeitplan lagen, stand auch einer Schlaufe auf die Scheidegg nichts im Wege, wo wir uns eine Suppe im warmen Restaurant zum Mittagessen gönnten. Denn mittlerweile hatte der Föhn noch an Stärke zugelegt, so dass wir auf der neuen Aussichtsplattform nicht allzu lang verweilten. – Nun folgte der für uns alle unbekannt Teil der Wanderung: Abstieg über Altstafel nach Fälmisegg. Vor uns thronte, quasi im Vierwaldstättersee, der Vitznauerstock, den wir auf einem schmalen Weglein, das an einigen Stellen mit Seilen und einer

Leiter gesichert war, erstiegen. Nochmals genossen wir an zwei Aussichtspunkten die herrliche Bergwelt. Doch damit noch nicht genug: Es ist nicht gelogen, dass wir auch noch auf dem Gersauer Stock waren. Nur: Es handelt sich um denselben Berg, der ganz offiziell auch auf der Karte zwei Namen hat... Der nachfolgende steile Abstieg war eine Heraus-



forderung: Auf dem feuchten felsigen Untergrund mit Laub waren Ausrutscher fast nicht zu vermeiden, so dass wir gerne die Seile an den exponierteren Stellen benutzten. – Die Alp Wissiflue, wo mal ein CH-Tatort-Krimi gefilmt wurde, machte einen verlassenen Eindruck. Im fahlen Abendlicht der verschleierten Sonne und dem wogenden Nebel unter uns kam so richtig Krimi-Stimmung auf. – Der Abstieg nach Vitznau, weiterhin über glitschige Wege, ging in die Beine – schliesslich handelte es sich insgesamt um über 2000 Höhenmeter. Und so waren wir froh, als wir bei einbrechender Dämmerung die Lichter von Vitznau erblickten. Müde, aber sehr zufrieden mit dem heutigen Tag, genossen wir zum Abschluss bei milder Temperatur die nächtliche Schifffahrt nach Luzern. Herzlichen Dank, Thomas, für das spontane Tourenangebot!
Fritz Gebhard



Aegerter

Schriften
Digitaldruck
Malerarbeiten
Gipsarbeiten

Werner Aegerter AG

062 827 22 03

aegerter.ag@bluwin.ch

Weitere Tourenberichte sind auf
www.sac-aarau.ch zu finden.

Christian Messerli
Langeichen 11
5702 Niederlenz



HÄUPTLI & MARCHESI
Plattenleger und Kundenmaurer

Uns ist keine Aufgabe zu knifflig. Stellen Sie uns auf die Probe!

Ob bei Neubauten, Umbauten, Renovationen und Sanierungen: wir packen jede Aufgabe.



Häuptli & Marchesi AG · Rohrerstrasse 62 · 5001 Aarau · Tel. 062 822 70 88 · www.haeuptli-marchesi.ch